

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 471. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 9. Oktober.

51. Jahrgang. 1903.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberbrosenen Auswahl von Anmietungen.

Allgemein benutzt von den Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Anmietungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Das Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Mietern zur kosten-
freien Beschaffung von
möblirten und unmöblirten
Wohn- und Geschäftsräumen — möblirten
Zimmern,
sowie zur Vermittlung von
Immobilien-Geschäften und
hypothekarischen Geldanlagen.



Königlicher Hofspediteur L. Rettenmayer Wiesbaden

Abtheilung für Möbel-Transporte.

Erstes Haus am Platze.

Stadt-Umzüge.

Grünste Wagen. 2327
Geschultes Personal.

Uebersiedelungen von und nach auswärts.

Aufbewahrungen

für kurze u. längere Zeit

Verpackungen,

Spedition von Hinterlassenschaft, Aussteuer etc. etc.



Büreau: 21 Rheinstraße

(neben der Hauptpost).

Telefon No. 12 u. No. 2376.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Die Villa Mainzerstr. 52,
die Villa Mainzerstr. 52, seit einigen Jahren ver-
kauft, ist nunmehr wieder zu vermieten. Sie
ist sehr schön gelegen, hat einen schönen
Garten, ist sehr schön eingerichtet, ist
für 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres
bei der Villa Mainzerstr. 52, 1. Etage.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 52, 1. Etage.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 52, 1. Etage.

Villa, Mainzerstr. 9 B. Bad u. Garten, zu v.
J. Dollhopf, Hauptstr. 2, 2. Etage.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Kleinere Villa

in Garten, 8 Zimmer u. in Nähe des Waldes
zum 1. April 1904 zu verm. Augst. v. 3-5 Uhr.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Geschäftsräume etc.

Adlerstraße 6 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 12 Die von Herrn Rechtsanwalt
Geffert bewohnten Räume sind per sofort zu
verm. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 13 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 14 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 15 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 16 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 17 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Adlerstraße 18 Werkstätte zu vermieten.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Großer schöner Laden,
event. mit Souffol, Friedrichstraße 40 (an
der Kirchgasse), neben H. Schneider,
per sofort zu vermieten. Näheres bei
Wilhelm Gasser & Co.

Friedrichstraße 46
geräumiger Laden (ca. 55 qm) preiswerth zu
verm. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Friedrichstraße 47 heller großer Laden sofort
oder später zu vermieten. Näheres bei
Doktorstraße 21, 2. Etage.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 10 (Neubau Karl Staudt)
sind Werkstätten mit oder ohne Wohnung per
1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen
im Neubau oder Friedrichstraße 21, 2. Etage.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 12 ist ein Laden nebst Wohn-
raum zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 13 Lager- oder Werkstätte
und Souffol zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 14 Lager- oder Werkstätte
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 15 Lager- oder Werkstätte
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 16 Lager- oder Werkstätte
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 17 Lager- oder Werkstätte
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Gneisenstraße 18 Lager- oder Werkstätte
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Ein Laden mit Entresol
Kengasse 16, in welchem seit 20
Jahren ein gutgehendes
Werkgeschäft betrieben wurde, ist vom
1. April 1904 ab mit oder ohne Wohnung
anderweitig zu vermieten. Näheres bei
L. Korn, Bue., Kengasse 16.

Blatter von zwei Zimmern u. Küche per
sofort und 1. Nov. zwei Zimmer-Wohnung mit
Küche, ferner ein Flaschenbierkeller mit Wohnung
auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei
Weil, 1. Etage.

Rheinstraße 48, Ecke Dröbenstraße, ist ein
großer Laden nebst Wohnung von 8 Zimmern,
Küche und 2 Mansarden auf 1. Okt. zu verm.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Großer Laden,
Rheinstr. 73, passend für Kurz-, Mode-
u. Wollwaren, Friseur, Herrenschneiderei
oder als Bureau für Architekt u. zu verm.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Römerberg 9/11 ist eine Werkstätte mit Feuer-
geräth und Lagerräumen per 1. Okt. 1903
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Römerberg 33 Werkstätte, für jedes Geschäft ge-
eignet, auch als Lager- oder Werkstätte zu verm.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Schulstraße 7, Neubau, Laden m. zwei
Schaufenstern, Zimmer u. Souffol v. 1. Okt.
event. mit Wohnung v. 8 od. 4 Zimmern.
Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Schöner Laden
mit Badenzimmer, geräum. Keller, event. schön
4. Zimmer-Wohnung, für best. Colonial-
u. Delicatessen- oder Drogeriegeschäft, Ecke der
Rheinstraße u. Hauptstraße, per
gleich oder später zu verm. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Launstraße 13, Entresol,
160 qm, 7 Schaufenster, als Geschäftsräume
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Launstraße 13, Entresol,
160 qm, 7 Schaufenster, als Geschäftsräume
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

Launstraße 13, Entresol,
160 qm, 7 Schaufenster, als Geschäftsräume
zu vermieten. Näheres bei der Villa Mainzerstr. 9 B.

60 Meter großer überird. Raum mit Gas- und Wasserleitung. Thorsahrt, für Flaschenbiergeschäft, Seltenerfabrik oder Werkstatt für radiates Geschäft u. dgl., per 1. Oktober evtl. früher zu vermieten. Näb. Dohheimerstr. 51, Part. L. 2305

8 bis 10 Räume, sehr geeignet für ärztliche Institute od. Bureau, zu vermieten. 2478 H. Haas, Taunusstr. 13, 1.

Neu einzurichtender Laden mit Wohn. in besserer u. sehr frequenter Lage mit ob. ohne Laderr. a. dm. Näb. i. Tagbl.-Berl. 2394 Up

Schöner Laden mit Badzimmer, geräumigen Magazinen und besonders schönem Keller, Schiersteinerstr. 15, Ecke der Erbacherstr., mit oder ohne Wohnung, auf gleich oder später zu vermieten, eignet sich, da keine Konkurrenz, vorzüglich für ein besseres Colonialwaren- und Delicatessen-Geschäft oder ff. Messerei dgl. Ausschnitt-Geschäft. Näheres daselbst Part. 2423

Colonialwaarengeschäft in guter Lage wegen Hausverkauf sof. oder später zu verm. event. zu verl. Off. L. N. 100 postlag. Schützenhofstr. 10, Taunusstr. 13, 1. April 1904 zu verm. Off. u. D. 554 an d. Tagbl.-Berl. erb.

Laden mit Wohnung (Wieder-Ring) per 1. April oder früher zu vermieten. Off. unter U. 520 an den Tagbl.-Verlag.

Großes photograph. Atelier, in bester Lage und Geschäftslage, auf Wunsch mit mehreren Nebenzimmern, auch für einen anderen ruhigen Betrieb geeignet, zu vermieten. Näb. im Tagblatt-Berlag. 2184 Jf

Waldstraße an Dohheimerstr., Nähe Bahnhof, Werkstätten m. Lagerräumen

in 3 Etagen, ganz od. geteilt, für jeden Betrieb geeignet (Maschinenfabrik), in äußerst bequemer Verbindung zu einander, per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Baubüro Rheinstraße 42. 2056

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstr. 60, 1. Et., Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1904, event. auch früher, zu vermieten. Besichtigungstermin: 4 bis 6 Uhr Nachmittags. 2417

Ecke Adelheid- und Schiersteinerstr. 2 ist eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Balkon, mit allem Zubeh. gleich od. später zu verm. 2058

Kaiser-Friedrich-Ring 37 hochherrsch. Wohnungen von 8 großen Zimmern, Fremdenz. u. großes Zubeh., nach der Neuzeit eingerichtet, auf 1. April zu verm. Näheres daselbst. 2484

Kaiser-Friedrich-Ring 70 ist die 3. Etage mit 8 großen geräum. Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Alles hochherrsch. eingerichtet, per ersten Oktober zu verm. Näb. in der 3. Etage daselbst oder im Comptoir im Hofe.

Kaiser-Friedrich-Ring 60, nahe Gutenbergplatz, hochherrsch. Wohnungen von 8, 8 u. 6 Zimmern per sofort zu verm. Näheres daselbst. 2506

Kirchgasse 43 (Storchneß), 1. und 2. Etage, Wohnungen von 8 Zimmern und Badzimmer in moderner Ausstattung, mit reichlichem Zubehör, Gas und elektr. Licht, per 1. Oktober zu vermieten. Näb. 2. Etage und Bureau Adelheidstr. 2. 1499

Kreidelstr. 5 Villa, 15 bew. Zimmer u. Zubeh., d. Neuzeit entspr. einger., ganz oder eine Wohn. von 8 u. eine Wohn. von 5 Z. zu vermieten. 1589

Luisenplatz 3, 1. Etage, 8 Zimmer, Bad, Küche, Balkon und Zubeh. auf 1. April 1904 zu vermieten. Näb. daselbst Part. 2418

Rheinstraße 73 1. Etage mit 8 sehr großen Zimmern, Bad und Zubeh. per 1. April zu verm. (11-12 u. 3-6). Näb. in der 2. Etage bei Rud. Philipp. 2489

Sonnenbergerstr. 23 (Süßr.) herrschaftliche Doppel-Wohnung, 8 Zim., reichliche Wirtschaftsräume, Gartenbenutzung, zu besichtigen Dienstag, Freitag, Samstag von 11 bis 12 Uhr.

Taunusstr. 39 ist die 1. Etage mit Seitenbau, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Cabinet und reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näb. Taunusstr. 39, im Boden. 2365

Victoriastraße 47 ist die Vorder-Wohnung v. 8 Zimmern mit reichlichem Zubeh., m. Centralheizung und elektrischem Licht, per 1. Oktober zu verm. Näb. bei Otto & Eschenbrenner, Luisenstraße 22. 1996

Wilhelmstraße 10a 1. u. 2. bodenständige Etage von je 8 Zim. u. Zubeh., Lift, Centralheiz. u. all. Comf. der Neuzeit per sofort oder später zu verm. Für Penf. ausgegl. Näb. 3. Etage. 2061

Wilhelmstraße 10, im neuen Wohnhause, ist die 1. Etage, hochherrsch. liche Wohn- u. 3 Zimmer u. Salon, Badzimmer u. Zubeh., elektrisches Licht u. dgl., in eleganter modernster Ausstattung, per 1. April 1904 zu vermieten. Näb. Bureau Hotel Metropole. 2440

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstr. 46, 1. und 3. Et., 7 Zimmer, Bad, geschl. Veranda, Küche, Balkon, 2 Trepp., Gas- u. elektr. Licht, auf 1. Okt. zu vermieten. 2368

Adolfsallee 45 ist die herrsch. u. komfortabel eingerichtete 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, gr. Veranda, Balkon, Nebentreppe u. mit reichlichem Zubeh., in noch neuem Zustand verkehrsgünstig zu verm. Näb. daselbst od. Part. 2414

Valentiner. Reg.-Ank. 1.

Adolfsstr. 4, 2. Etage, 7 Zim., Küche u. Zubeh. auf Okt. zu verm. Näb. Rheinstr. 82, 2. 1947

Alexandrastr. 1, 1. Etage, 7 Zimmer, Balkon, Küche, Bad, Speisek., nebst Zubeh. zum 1. April 1904 zu verm. Anz. tagl. v. 10-2.

An der Ringkirche 4, 1. Etage, 7 Zimmer mit reichlichem Zubeh. zu verm. 2413

An d. Ringkirche 7, 1. Et., 7 Z., 3 Balf. Gas, elektr. Licht, sof. o. später preisw. zu verm. Näb. das. Part.

Augustastr. 13, Ecke Victoriastr., Hochpart., 7 Zimmer, reichl. Zubeh., Gartenbenutzung, zum 1. Okt. zu verm. Näheres bei Dr. Lahnstein, Friedrichstraße 40, 8-10, 2 1/2-5 Uhr. 1334

Bahnstr. 3, 1. Et., ist die bisher von Herrn Dr. med. Berna innegehabte Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer nebst Zubeh. zu vermieten. Näb. zu erfragen, außer Sonntags, auf dem Bureau Bahnstr. 2, Part., und täglich ausgeben in der Zeit von Vormittags 8 bis 1 und 2 1/2 bis 7 Uhr Nachmittags. 2300

Dohheimerstr. 35, Part., 7 Zimmer, Küche, Bad u. c. sofort zu vermieten. 2425

Gutenbergplatz 2, Neubau, Nähe Adolfsallee und elektrischen Bahnhaltstelle, sind hochherrsch. Wohnungen mit prachtvoller Aussicht von je 7 Zimmern, Erker, Terrasse, Balkons, Küche, Bad, Speisekammer, 2 Balf., Kachel- und Wärmehaube, Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, Gas und elektr. Licht, Herd für Kachel- und Gasheizung u. c. zu vermieten. Näheres Partier. 2002

Kaiser-Friedrich-Ring 31, 1. Etage, 7 Zimmer, Küche, reichliches Zubeh. auf sofort zu vermieten. Ansehen von 3-5 Uhr. Näheres Rheinstraße 20, 2. 1997

Kaiser-Friedrich-Ring 40 ist die 3. Etage mit 7 Zimmern, 4 Balkons, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Alles herrschaftlich eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Elektrisches Licht, sowie Gas für Leucht-, Koch- und Badzwecke ist vorhanden. Näheres im Hause 1. Etage. 2303

Kaiser-Friedrich-Ring 48 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubeh. zu verm. 2064

Neub. Kais.-Friedr.-Ring 59, Ecke Scheffelstr. 1. u. 2. Etage, hochherrsch. Wohnungen, 7 Zimmer m. Erker, auf 4 Balkons, Bad, Küche u. reichl. Zubeh., nebst schönem Vorgarten, pr. 1. Okt. event. früher zu verm. Näb. nebenan Scheffelstraße 1. 1461

Kaiser-Friedrich-Ring 76 ist die herrschaftliche 1. Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit reichl. Zubeh. Verleumdung halber zu vermieten. 1670

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 80, nahe der Adolfsallee u. Haltestelle der elektr. Bahn, sind hochherrsch. Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Küche (3 Balkons und Erker), Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Im Hause befinden sich 2 Treppen, Lift, Kachelofen, kaltes und warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 78, Bau-Bureau, Contreain. 2063

Kirchgasse 7 in der 1. und 2. Etage, je 7 und 5 Zimmer, zu vermieten. Näb. Kirchgasse 25 bei Gottschalk. 2358

Luisenstraße 22, 1. Obergesch., elegante Wohnung von 7 ev. 11 Zimmern, mit Badzimmer und allem Zubeh. per 1. Okt. zu verm. Näheres daselbst im Tapezierladen. 2066

Oranienstraße 6, 1. Etage, 7 Zimmer u. Zubeh. auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres Adelheidstraße 46, Leicher. 2068

Oranienstr. 42 1. Etage 7 Zim., sofort oder später zu verm. Näb. daselbst Part. 1928

Oranienstr. 42, 3. Et., 7 Zim., Balf., 2 W., 2 K. u. dgl. für 1100 Mk. zu v. N. Part. 1999

Ranenthalet Wohnungen sehr billig zu v. Näb. Dohheimerstr. 62, W. L. 2405

Rheinstraße 62, 1. Et., herrschaftl. Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Balkon und allem Zubeh., sofort zu vermieten. Näheres Adelheidstr. 22, Part. 2068

Rheinstraße 62 ist verkehrsgünstig die 2. Etage, 7 gr. Zimmer u. Küche, Bad, nebst Zubeh., zu vermieten. Näb. daselbst. 2400

Rüdesheimerstr. 2, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, Partier-Wohnung, 7 geräumige Zimmer mit reichlichem Zubeh. auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres An der Ringkirche 1, 3. 1691

Villa Schützenstraße 5, mit Haupt- und Nebentreppe, vornehmer Einrichtung, 7 Zimmer, mehrere Erker u. Balkons, Dielen, Badzimmer, Küche und reichl. Nebengelass, sofort od. später zu verm. Näb. daselbst und Schützenstraße 8, 3. 2071

Schiersteinerstr. 6, 3. Et., 7 Zimmer, Bad, 2 Balkons, Speisekammer, 2 Manf., 2 Keller, Aufzug auf gleich oder später zu vermieten. Näb. daselbst. 2070

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstr. 52, 1. Etage, herrschaftliche Wohnung, 6 große Zimmer, großer Balkon, Badeeinrichtung und mit reichlichem Zubeh., per 1. April zu vermieten. Näb. Part. 2458

Adolfsallee 25, Vorderter., 6 Zimmer, Balkon, Garten, mit Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näb. daselbst 1 Et. hoch. 1434

Adolfsallee 28, 1. Etage, neu hergerichtet, 6 gr. Zimmer nebst reichl. Zubeh. sofort oder später zu verm. Näb. Part. 2457

An der Ringkirche 2 ist die Hochpartier-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Bad, 2 Closets, sowie reichlichem Zubeh., event. auch noch mit 3 darunter liegenden abgeschlossenen Zimmern mit Closet u. Extra-Eingang, welche sich zu Büreaugewölben besonders eignen, per 1. April 1904 zu vermieten. Anzulegen von 10-12 Uhr und 3-4 Uhr. Näb. Ringkirche 1, Part. 2470

An meinem Hause **Grundstraße 4** sind die Wohnungen des 1. u. 2. Obergeschosses, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Kachel- u. reichlichem Zubeh., auf gleich od. später zu vermieten. Näheres daselbst. 2073

A. Wolff, Architekt, Grundstr. 4.

Wismarstr. 18 herrsch. 6-7 Zimmer, Wohn., Bad, Balkon u. c., Garten, 8 St. per sofort und 1 o. 2 St. per April 1904 zu verm. Elektr. Licht, Bad, Kachel- u. c. Näb. 1 St. 2074

Wismarstr. 20, 2. Etage, 6 Zim., 5 Zimmer, a. Küche, Bad, 3 Balkons, 2 Mansarden und sonstiges Zubeh. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Partier. rechts. 1826

In der Villa Wingertstr. 2 sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubeh., der 2. Stock sofort, das Doppelpartier zum 1. April 1904 zu vermieten. 2502

Dambachthal 50 (Schöne freie Lage) 1. Etage, 6 Zimmer, Bad m. reichlichem Zubeh. u. Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst Partier. 2250

Friedrichstraße 31, 1. und 2. Etage, 2 hochherrsch. Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad u. Zubeh. zu vermieten. Näheres bei Friedr. Marburg, Weinhandlung, Renaiss. 2454

Dohheimerstr. 47 (Neubau), Ecke Dreimäulenstraße, frei gelegen, in unmittelbarer Nähe des Kaiser-Friedr.-Rings und der Haltestelle der elektr. Bahn, hoch-elegante 6-Zimmer-Wohnungen nebst reichl. Zubeh. zu vermieten. Näb. Dohheimerstr. 36, Part. 1569

Friedrichstraße 36, 1. Etage, 6 Zimmer mit Centralheiz., Bad, elektr. Licht, 2 Manf., 2 Keller per 1. Okt. zu vermieten. Näheres im Boden. Eingesehen von 11-1 und 4-6 Uhr. 2076

Friedrichstraße 48, 1. Etage Wohnung, 6 Z., Erker, 8 Balkons, Badeeinrichtg. u. all. Zubeh., 1. April 1904 zu verm. Besonders für Ärzte geeignet. Eingel. tagl. zwischen 10 u. 4 Uhr. 2472

Goethestraße 9, Part. od. 3. Et., 6 Zim., Bad und Zubeh. auf 1. Oktober. Näb. Part. 277

Heinrichstr. 26, 1. Etage, 6 große neu hergerichtete Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden sofort blüht zu vermieten. Näb. Partier. 1480

Heinrichstr. 3 (Villa) Partier-Wohnung, 6 Zimmer mit Zubeh., Bad, grob. Balkon, Gartenbenutzung, sogleich od. später zu verm. Näb. daselbst 2. Et. 2078

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 1. Stock, 6 Zimmer nebst Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näheres im 3. Stock. 2079

Kaiser-Friedrich-Ring 28, 2. und 3. Et., herrsch. Wohnungen, je 6 Zim., mit allem Comf. der Neuzeit, Küche, Bad, Zubeh., zu vermieten. Näb. 1. Et. 2235

Kaiser-Friedrich-Ring 64, 1. Etage, sechs Zimmer und Zubeh. per sofort zu vermieten. Ansehen vorm. 11-1 u. Nachm. 4 bis 6. Näheres daselbst 2. Etage. 1629

Kaiser-Friedrich-Ring 74 ist die herrsch. Partier-Wohnung, 6 Zimmer, Bad und reichl. Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst. 2063

Kaiser-Friedrich-Ring 88 6 Zimmer, Bad u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 1821

In Villa Langstr. 39, am Rerodthal, unmittelbar am Wald, Wohnung, 6 Zimmer mit Garten, großer Veranda, Näb. daselbst. 1929

Mortstr. 39, 2. Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubeh. zu vermieten. 1515

Rheinstraße 6 u. 8 ist die 1. Etage, 6 große Zimmer mit allem Zubeh., zu vermieten. Gesunde Lage. 1643

Nicolassstraße 23, 3., vollst. neu herger. Wohnung, 6 Zimmer, gr. Balkon, Bad, gr. Corridor, Nebenzimmer, für Referenten, 2 Manf., 2 Keller, Kleidpl., an Treppen, Kachelofen, kalte u. warme Wasser-, Gas und elektr. Licht, für sofort oder später. Näb. daselbst Part. 2087

Nicolassstr. 28, 1. Et., hochherrsch. liche Wohn., vollst. neu hergerichtet, 6 Zimmer, gr. Balkon, Bad u. reichl. Zubeh., sofort od. später zu verm. Näb. Part. in Weinhandl. od. 8. Etage. 2398

Rheinstraße 59, 2. Et., 6 Zimmer und reichl. Zubeh. zu verm. Näb. daselbst Part. L. 1698

Rheinstraße 72 schöne Hoch-Part.-Wohn., 6 Zimmer, Erker und Zubeh., auf gleich zu vermieten. Näb. 3 Et. 1477

Rheinstraße 92 herrschaftliche Wohnung, 6 große Zimmer mit Zubeh., per 1. April 1904 für 1000 Mk. zu verm. Eigenth. P. Korn. 2459

Rheinstraße 95 ist die 1. Etage, 6 Zimmer, Küche, Bad und Zubeh., auf gleich zu vermieten. Näheres das. Part. 2469

Rüdesheimerstr. 3, Part., herrschaftl. 6 ar. schöne 3., gleich. Balkon, gleich o. später. Schlüssel 1. Etage. Lion & Co. Schillerplatz 1. 1505

Schenkendorferstr. 4 schöne Wohnungen von 6 Zimmern mit Zubeh., als Manfarden, Fremdenzimmer, Erker, Balkon, zu verm. Näb. das. 1608

Rüdesheimerstr. 15, verl. Adelheidstr., sind hochherrsch. ausgestattete Wohnungen von 6 Zimmern mit allem Comf. und reichl. Zubeh. per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst. 2089

Im Neubau Rüdesheimerstr. 14, Ecke der Ranenthaletstraße (verlängerte Adelheidstr.), sind hochherrsch. liche ausgestattete Wohnungen von 6 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda oder Balkons, Küche, Bad und reichl. Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. Im Hause befinden sich: Haupt- und Nebentreppe, elektr. Personen-Aufzug (Lift), elektr. Lichtanlage, Gasleitung für Licht, Koch- und Heizzwecke, Telefon-Anschluss, Remise für Automobile. Näheres daselbst Partier. 2088

Scheffelstr. 3 Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubeh. sof. od. später zu verm. Näb. das. 2225

Neubau Schenkendorferstr. 2, direct am Kaiser-Friedrich-Ring, sind herrsch. liche Wohnungen von 6 Zimmern, der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu verm. Näb. daselbst u. Goethestraße 22, 2. ober Herderstraße 7, 1. 2265

Schillerstraße 10 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, per 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näb. Partier. 1925

Schiersteinerstr. 7, direct am Kaiser-Friedrich-Ring, hochherrsch. liche Wohnungen von 6 großen Zimmern und reichl. Zubeh., nach der Neuzeit eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 2493

Schöne Aussicht 28 Partier- und 1. Etage, je 6 Zimmer, Bad, Balkon, Garten, reichl. Zubeh., auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näb. Sonnenbergerstr. 60. 2356

Im Neubau Schiersteinerstr. 15, Ecke Erbacherstr., herrsch. liche, ausgestattete Wohnungen von 6, 5 u. 4 Zim., auf Wunsch a. Etage von 10 Zimmern, mit Erker, Balkons, doppelten Balkontüren und Kachelofen, Bad mit Schiffs. direct verbunden, elektr. Lichtanlage, Gas für Licht, Koch- und Heizzwecke, nebst reichl. Zubeh., sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst Part. links. 2429

Sonnenbergerstr. 23, 2, 6 große geräumige Zimmer und Zubeh. mit Gartenbenutzung zum 1. April zu v. Besichtig. Dienstags und Samstags 11-12 Vorm.

Taunusstr. 53 ist eine herrschaftliche 6-Zimmer-Wohnung (3. Stock) mit Lift, Kachelofen, 2 Balkons, Bad, elektr. Licht und Gas, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Part. 2271

Victoriastraße 27 Partier-Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda und Zubeh. mit Gartenbenutzung zu vermieten. Näheres Lessingstraße 10. 2002

Walluferstraße 9 (Neubau) sind auf gleich oder später hochherrsch. liche Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Balkons und Erker, 2 Manf. und 2 Kellern zu vermieten. — Im Hause befinden sich Kachelofen, kaltes und warmes Wasser, Leucht- und Heizgas und elektr. Lichtanlage. Näb. daselbst. 2090

Walluferstr. 10 (Neubau) herrsch. liche 6-Zim.-Wohnungen auf gleich od. später zu verm. 2291

Herrschaftliche Hochpart.-Wohnung in schöner Lage, 6 Zimmer, Veranda, reichliches Zubeh., Bad, Gartenbenutzung, Bleichplatz, Treppenboden, an ruhige Weiber abgegeben. Off. und M. 511 a. d. Tagbl.-Verlag. 2316

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstr. 22, 1. St., herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und allem Zubeh., auf 1. Oktober zu vermieten. Näb. daselbst Part. Eingel. nur von 4-6 Uhr. 2095

Adelheidstr. 35, 1. Etage, 5 Zimmer, Balf. u. Zubeh. auf gleich zu verm. Näb. 2. Et. 2489

Adelheidstr. 71 u. 77 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubeh., auf 1. Okt. zu verm. Näb. Adelheidstr. 79, 1. St. 2259

Adelheidstr. 74 5-6 Z. u. Zub. Näb. P. 1483

Adelheidstr. 84, am Ring, Partier, 5 Zim., Küche und Zubeh., Bad u. c. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Parigstraße 7, 2. 2315

Adelheidstr. 87 zweite Etage, 5 Zim., Küche, Bad, 2 Kammern, 2 Keller u. c. Besichtigung von 10-1 und 3-5. Näb. daselbst. 1656

An der Ringkirche 6, 1. Et., 5 Zim. u. Zubeh. sof. od. später zu v. N. Dohmr. 62, W. L. 2442

Keller & 1. Oktober zu vermieten. 1848

Marktstr. 12, 2 r., 4 große Zimmer mit Balkon u. Küche, 4 St. Bordb., gang od. geth. z. dm. Marktstr. 19a, 4 St. Grabenstraße, 4 Zimmer, Küche, 2 Kammern, 1. Januar zu verm. Preis Mark 750. Näheres Kaiser-Friedrich-Ring 25, Part. 2456

Moritzstraße 50 drei bis vier Zimmer, Küche u. Zubeh., neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. 2495

Ritterstraße 10 ist die Part.-B. 4 u. 3 u. Zubeh., auf 1. Januar zu verm. Anzusehen von 10—12 u. 2—4. Zu erfragen Rödterstr. 34, 1 St. 2499

Drancienstraße 22, 3. Wohnung, 4 Zimmer und Zubeh., neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. Näb. bei West. 2496

Drancienstr. 55, 1. 4-Zim.-Wohn. mit schön. Zubeh. v. 1. Okt. zu verm. Näb. Part. od. 2. St. 2499

Partweg 3, Teil-Gt., 4—5 Zim. u. Zub., ev. m. Garten, zu verm. Näb. Schlichterstr. 9, 1. 2148

Philippbergstraße 27, Part., 4 Zimmer mit Zubeh., großer Balkon, zu vermieten. Näb. daselbst eine Stiege hoch. 2408

Philippbergstr. 37 ist eine große 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubeh. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst b. Maurer. 2186

Philippbergstr. 38, Sandh.-Neub., schöne 4-Zim.-Wohnung, der Neuzeit entspr. einger., zu v. 2144

Quersiedelstraße 7 sind 4-Zimmer-Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten. 1965

Raunthalerstraße 11 elegante 4-Zim.-Wohnung mit elektr. Licht. 1901

Nichtstr. 16, Gde. Vorderstr., 2 u. 3. St., 4-Zim.-Wohn. u. Zubeh. v. 1. Okt. N. i. Baden. 1649

Scharnhorststraße 4 schöne, große 4-Zimmer-Wohnung per sofort oder später zu verm. Näb. Blücherplatz 3, 2. St. r. bei May. 1548

Scheffelstraße 5, herrschaftl. 4-Zim.-Wohnung, 3. Etage, zu verm. Näheres daselbst. 2361

Schnefendorferstr. 1, hül. Kaiser-Friedrich-Ring, oberb. d. Gärtenbergl., 4-Zimmer-Wohnungen, hochdelegant ausgestatt., ev. Gartenbenutzung, auf 1. Okt. oder früher zu verm. 1851

Schnefendorferstr. 11 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Gas im Gartenhaus sofort oder 1. Oktober zu vermieten. 2359

Schnefendorferstr. 13, Gde. Erbacherstr., Neubau, sind hochdelegant ausgestatt., mit allem Komfort der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 4, 5, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000

Schnefendorferstr. 22, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 22, Neubau, direct am Kaiser-Fr.-Ring, 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entspr. ausgestatt., per sofort oder später zu vermieten. Näb. daselbst. 2007

Schnefendorferstr. 24 (Neubau) schöne Wohnungen, 4 u. 3 Zimmer, Bad, Gas u. Elektr., auf gleich od. sp. an vm. Näb. B. 2147

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Schnefendorferstr. 24, 2. Hofpart., 4 Zimmer u. Küche, Bad, 3 Balkons, genügend Zubeh., Feig., Leucht., Kochgas, elektr. Licht, freie Lage, per sofort oder später zu verm. Näb. Part. 1930

Blücherplatz 4

schöne 3-Zimmer-Wohnung u. reichl. Zubeh. per 1. Jan. 1904 an vm. N. Baubü. daselbst. 2491

Bülowstraße 7, 2. St., 3-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entspr., auf gl. od. sp. zu v. Näb. 1 r. 2492

Dohheimerstr. 32 sch. Frontgeb., 3 Z. und Zubeh., an ruh. L. zu vm. Preis 370 Mk. 2427

Neubau Dohheimerstr. 57 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, b. Neuz. entspr. entfr., auf 1. April a. v. N. i. d. 2008

Dohheimerstr. 72 (Neubau Kimmel) schöne 3-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod. 2198

Dohheimerstr. 82, Neubau, schöne 3-Zimmer-Wohnungen, der Neuz. entspr., auf 1. Okt. zu verm. Näb. daselbst. 1637

Dohheimerstr. 83, Neubau, Südseite, schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit Bad, der Neuz. entspr., auf gleich a. v. Näb. daselbst. 2507

Dohheimerstr. 85, Teil-Stage, 3-Zimmer-Wohnung mit Bad u. Zubeh. sofort oder 1. Okt. zu vermieten. Näb. daselbst. 1914

Dohheimerstr. 88, nächst der Ringstraße, schöne Drei-Zimmer-Wohnung mit allem Zubeh., im Vorderhaus, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 1. Stod. 2308

Dohheimerstr. 94, Gde. Friedrichstraße, sind 3-Zimmer-Wohnungen von 600 Mk. an sofort od. später an vm. N. Dohheimerstr. 51, 1. 1601

Dreizehnstraße 7 Drei-Zimmer-Wohnungen, der Neuz. entspr. eingerichtet, per 1. Okt. od. früher zu verm. Näb. daselbst. 1509

Eilfadenstraße 10, Gth., schöne 3-Zim.-Wohn. m. Zubeh. a. 1. Okt. zu vm. N. Sanzstr. 12. 1943

Emserstr. 75 3-4 Z., Ktsp., a. gl. zu v. 2412

Erbacherstr. 4 Wohnungen von 3 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. 1979

Erbacherstr. 7 3 Zimmer u. Küche zu verm. Neubau Erbacherstr. 3 geräumige 3-Zim.-Wohn. m. reichl. Zub., der Neuz. entspr., auf 1. Okt. a. v. N. Baub. Louis Blum, Rheinstr. 42. 1757

Erbacherstr. 9, Neubau, 3 schöne Zimmer u. Küche, der Neuz. entspr. eingerichtet, zu verm. Näb. daselbst. oder Adolfsallee 38. 1982

Friedrichstr. 14 3 Zim., Küche, Zub. v. f. 2449

Friedrichstr. 23 3 Zimmer, Küche a. auf 1. Oktober zu vermieten. Näb. Part. 1749

Geisstraße 11, Bbb. 1, drei Zimmer und Zubeh. auf 1. Januar od. später zu verm. 2490

Gneisenaustr. 10 (Neubau Karl Stauch) sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad und reichl. Zubeh. per 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Frankfurterstr. 21. 2158

Gneisenaustr. 14 Drei-Zimmer-Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. 2293

Gneisenaustr. 15, 2. Etage, große prachtvolle 3-Zimmer-Wohn. billig zu verm. Näb. Part. 1. 1780

Gneisenaustr. 16, Teil-Stage, schöne geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. Okt. zu verm. 1920

Neubau Gneisenaustr. 19, Gde. der Westendstraße, herrliche Aussicht, Blick nach dem Taunus, elegant ausgestattete Wohnungen, 3 u. 4 Zimmer mit Erker, 2 Balkons, Küche, Bad (incl. email. Badewanne), kaltes u. warmes Wasser, Gas u. Maniarde, 2 Keller, sofort oder später. Näb. daselbst 2. St. 2211

Gneisenaustr. 3-Zim.-Wohnungen, herrl. Aussicht, Neuz. entspr. einger., per 1. Okt. cr. zu verm. Nübelstein, Westendstraße 30, 2. 1616

Gneisenaustr. 18 eine Wohnung, 3 Z., 1 R. u. B., eine W., 2 R., a. gl. od. sp. zu v. 2470

Gustav-Adolfstraße Dachbodenwohnung von 3 Z. und Küche auf 1. Jan. zu vermieten. Näb. Blatterstraße 12. 2487

Herderstraße 1 Dachboden, 3 Zimmer, Küche, Näb. 1. St. r. 2385

Herderstraße 12, Teil-Stage, 3 Zimmer, Küche, Bad, 2 Balkons, reichl. Zubeh., v. 1. April 1904 zu vermieten. Näb. daselbst. 2424

Herderstraße 15 schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bad und reichl. Zubeh. sofort zu vermieten. Näb. Herderstraße 15, Part. 2240

Jahnstraße 3, 3, 3-Zimmer-Wohn. mit Zubeh. per 1. Oktober zu verm. Näb. 2 St. 1968

Neub. Kaij.-Friedr.-Ring 59, Gde. Scheffelstraße, hochdelegant ausgestattete Wohnungen, 3 u. 4 Zimmer m. Erker u. Balkon, Bad, Küche u. reichl. Zubeh., nebst schönem Vorgarten, pr. 1. Okt. evnt. früh. zu verm. Näb. nebenan Scheffelstraße 1. 1460

Lehrstraße 29, 1. Wohn., 3 Zim., Küche u. Zub., auf gleich od. später zu vm. Näb. Lehrstr. 31, 1. 2496

Luxemburgplatz 2, Teil-Stage, 3 Zimmer, Küche, Bad mit Badeofen, 2 Manjarden und 2 Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Barterre rechts. 1763

Moritzstr. 39, Mib., Drei-Zim.-W. a. pl. 2475

Marktstraße, Gdau, 1 St. zwei Wohnungen, 3 u. 4 Zim., Küche, Maniarde u. Zub., 2 St. 1. Wohnung, 3 Zim., Küche, Maniarde u. Zub., per sofort oder Oktober zu vermieten. Näb. 2189

M. M., Friedrichstraße.

Moritzstraße 12, Mib., 3 Zimmer und Küche an kinderlose ruhige Leute zu vermieten. 2216

Moritzstraße 51 ist eine schöne Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Bad, Küche und Zubeh., auf 1. Oktober zu vermieten. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 78, Baubüreau. 1755

Moritzstraße 62, Gth., 3-Zim.-Wohnung auf Jan. zu vermieten. Näb. b. Schneider. 2421

Nerostraße 23, Hinterhaus 1. Stod, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Oktober zu vermieten. Näb. Part. 1790

Nerostraße 34, Vorderb., 2 St., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. per 1. Okt. 2022

Neugasse 1, 1. Stod, 3 Zimmer, 2 große Manjarden, Kammern, Küche nur an ganz ruhige Familie per 1. Okt. Näb. daselbst. 2246

Neugasse 1, 1. Stod, 3 Zimmer, Küche nur an ganz ruhige Familie per sofort. Näheres daselbst. 2464

Drancienstr. 25 eine Wohn. (G. Rant.), 3 Zim. u. Zubeh. Näb. Vorderb. Part. 2376

Drancienstraße 29 Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., zu verm. Näb. Albrechtstr. 7, 1 r. 2006

Drancienstr. 47, 2, 3-Zim.-Wohn. m. Ball. u. Zub. v. 1. Okt. a. sp. zu vm. Näb. B. rechts. 2348

Drancienstraße 50, Part. rechts, 3-Zim.-Wohn. mit Zubeh. in feiner ruh. Hause zu verm. 2318

Drancienstr. 60, Gth., Dachboden, 3 Zim. u. R. auf 1. Oktober an r. Leute zu verm. Näheres Vorderhaus 3 Stieg. 2310

Drancienstraße 62, Mittelbau Part., 3 Zimmer, Küche, Keller per 1. Januar zu verm. 2504

Philippbergstr. 12, drei Zim., Zimmer, Balkon, Gas nebst Zubeh. sofort an vermieten. 2310

Raunthalerstr. 9, Bbb., 3-Zim.-W. a. 1. Okt. od. sp. an v. N. Dohheimerstr. 62, B. 1. 2331

Raunthalerstraße 9, Bbb., 3-Zimmer-Wohn. sof. oder sp. an vm. N. Dohheimerstr. 62, B. 1. 2331

Raunthalerstraße 11, Vorderb. u. Mittelb., Wohn. von 3 Zimmern zu vermieten. 1900

Richterstr. 9 3-Zim.-W. sof. od. sp. N. 1 St. 2474

Obere Richterstr. 23, 3 Stod, nahe am Kaiser-Friedr.-Ring, Wohnung, 3 Zimmer, 2 Kammern, Keller, Bad, 2 Balkons, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. 2389

Richterstr. 23, Hinterb., schöne Dach-Wohnung, 3 Zimmer, auf 1. November zu verm. 2406

Römerberg 16, 3. St., 3-Zimmer-Wohnung per 1. Januar zu verm. Näb. Poststraße 81, 1. 1. 2450

Roonstr. 6, Barterre, 3 Zimmer mit Zubeh. 450 Mk. Näb. 1. Etage. 2513

Roonstr. 20, 1 r., 3 Z., 2 R., 2 Ball. bald oder sp. sehr bill. Pk. von 10—11 Norm. 2513

Eine Bäckerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Bedingungslos 33. D. 1.
Büchsenmacherin f. d. Besch. Guss-Abol. 11. 2.
Unabhängige Frau, welche Kranke u. Kinderpflege und Hausarbeit versteht, sucht stundenweise, auch tagelange, Beschäft. Rheinstraße 44, Stb. 1 St.
Unabh. W. f. Besch. u. Buchh. Bedingungslos. 29. D. r.
Frau f. Besch. (W. u. B.). Bedingungslos. 20. D. d. l.
Wdh. f. 23. u. Buchh. f. d. Bedingungslos. 12. D. d.
Jugendl. W. u. Buchh. f. i. d. Bedingungslos. 29. 8.
Eine Frau f. Besch. u. Buchh. Bedingungslos. 21. D. d.
Fr. f. Boden u. Bür. zu v. Schwalbacherstr. 12. D. d.
E. f. Wdh. f. Stelle v. 1-3 Mittags u. Abds.
e. Laden o. Bür. zu rein. Vertretung. 14. B. l.
Zwei f. Fr. f. B. u. Mts. Bedingungslos. 77. Fr. l.
Mädchen sucht Monatsstelle. Ndh. Feldstr. 25. 3. r.
Fr. f. 2 Stb. Morg. Mts. Bedingungslos. 28. 8.
Ein Mädchen sucht Monatsstelle für Morgens.
Bedingungslos. 9. 11. Seiten. Bart.
E. Frau f. Monatsst. Bedingungslos. 87. Stb. 1 St.
Mädchen sucht Monatsst. Guss-Abol. 20. Stb. 2.
Fr. f. Frau sucht Monatsstelle. Bedingungslos. 10. D.
Monatsmädchen und eine tüchtige Bäckerin
suchen Beschäftigung. Sedanplatz 8, Stb. 2.
E. empf. Fr. f. Monatsst. Vertretung. 18. Mts. B.
Mädchen sucht Monatsstelle von Morgens bis
Nachmittags. Vorfr. 4. Manf. 4.
Fr. f. Morg. 2 St. Mts. Bedingungslos. 47. D. d.
Eine f. Fr. f. Mts. Bedingungslos. 8. Mts. 2. Bed.
Fr. f. unabh. Frau sucht Beschäftigung in besserer
Haus. Steingasse 8, 1 l.
Eine junge Frau sucht Beschäftigung für Morg.
einige Stb. Ndh. Hermannstraße 1, 3 St.
Ein besserer Mädchen sucht Stelle
einige Morgenstunden u. 2-3 Nach-
mittagsstunden. Ndh. 1. 8.
E. f. Frau f. Nachm. 2-3 Stb. Bedingungslos. 25. B.
A. f. Mädchen f. Stelle a. Schwalbacherstr. hier od.
außerhalb. Off. u. F. 55-5 a. d. Tagbl.-Verl.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Buchhalter für einige Stunden des Abends zum Nachtragen einfacher Geschäftsbücher der Lebensmittelbranche gesucht. Schöne Handschrift vorausgesetzt. Off. mit monatlicher Preisangabe unter V. 551 an den Tagbl.-Verlag.

Schreibsch. j. Mann mit guten Schulkenntn. für d. kaufm. Bureau bei sofort. u. Vergüt. als Lehrling gesucht. Wiesbad. Gfeng. u. Maschinenfabrik, Mainzerlandstraße.

Installateure, selbst. in der Installation von Gas- und Wasseranlagen, sowie tücht. Hilfsarbeiter sof. gesucht. Georg W. Steiger, Installation, 11. Friedrichstraße 11.

Ein Schlosser gesucht Hartingstraße 8.
Zwei tüchtige Schneider gesucht Bülowstraße 7.
Ein Glasergeselle gesucht Wäldersstraße 8.
Tücht. Glasersch. f. dauernd ges. Moritzstr. 60.

Tüchtige Glaser-Gesellen gesucht Tüchtige Weichbinder gesucht.

Wisse u. Böhm, Bedingungslos. 18.
Hier gute Löhner (Spezialarbeiter) für Außenarbeit gesucht. Ph. Hagel, Bedingungslos. 17.

Pfaffenberger gesucht. Göbel & Schneider, Strudgasse, Mainzerstraße.

Tücht. Schneidergeselle ges. West. Wäldersstr. 5.
Kochmeister auf Woche gesucht Hüfnerstraße 5. 2.
Wohenschnitzer gesucht Paulbrunnstraße 11. 1.
Kochmeister sucht Anton Arnold, Schneidermeister, Karlsruher 23, Gde. Wäldersstraße.

Wohenschnitzer dauernd gesucht Karlsruher 2, 1.
Wohenschnitzer gesucht. Schneider erh. Sitzplatz Frankfurter 16.
Perfekte erfahrene Kochmeister gesucht. Carl Adloff, Wäldersberg 2.

Suche per sofort mehrere erste Schneider.

Wilhelm Wemmer.

Sch suche auf meine Werkstätte zum sofort. Eintritt **einige tüchtige Kochschneider**

für nur feinste Arbeit gegen hohe Vergütung. Fahrtkarte dritter Klasse nach Bonn wird eventuell vergütet. Alois Kaufmann, Bonn.

Arbeitsnachweis Rathhaus. 2577. Gesucht unverh. Herrschaftsküchener mit langjährigen guten Zeugnissen.

Wir suchen einen Lehrling mit guter Schulbildung bei monatl. Vergütung. Moritz und Münzel, Wilhelmstr. 52.

Braver Junge wird als Hausbursche gesucht (außer Kost und Logis) Stb. 18.

Gut empfohlener Hausbursche kann eintreten bei.

Mollerei Fischer, Wäldersstraße 31.
Suche einen Hausburschen. Sch. Bülowstraße 7.

Junger f. Hausbursche für gleich gesucht Kirchstraße 15, Schweinemarktger. 11.

Ein junger Hausbursche sofort gesucht. Chr. Knapp, Sedanplatz 7.

Hausbursche von 14-16 Jahren sofort gesucht. P. Perrot, Al. Burgstraße 1.

Per sofort tüchtiger anständiger **Milchbursche**

Tücht. repr. Kfm. mit 1a Ref., verh., 27 J., sucht Posten als Filialleiter, Reises od. Kassierposten zc., event. Beteiligung. Kautions kann gest. w. Off. sub R. 540 a. d. Tagbl.-Verl.

Junger Kaufmann m. aut. Zeugnissen sucht sof. Stellung als Comptoirist oder Reisender. Off. u. V. 550 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, der einfachen und doppelten Buchführung vollständig mächtig, sowie billiger, welcher längere Jahre im Engros-Geschäft den ersten Buchhalterposten und die Leitung des Büreaus inne hat, mit 1a Referenzen, sucht per 1. Januar 1904 ähnlichen Posten. Gest. Auftr. zu richten unter R. 20 hauptpostlagernd St. Johann a. Saar.

Tücht. Koch, selbst. gut empf., sucht zum baldigen Eintritt pass. Stelle, ev. Anstalt. Offerten unter R. 552 an den Tagbl.-Verlag.

Arbeitsnachweis Rathhaus. 2577. Junger unverh. Mann mit guten Zeugnissen a. Stelle als Reisebegleiter, Krankenwärter oder Diener zu einz. Herrn.

Junger Mann sucht an einigen Wochen tagen irgendwelche anst. Beschäftigung. Gest. Offerten unter R. 553 an den Tagbl.-Verlag.

Herrschafsdienster, bei Arzt, sucht wegen Sterbefall wieder Stellung, übernimmt Krankenpflege. Eintritt sofort. Offerten u. R. 554 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, gebieter Cavalierist, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle als Herrschafsdienster. Offerten unter G. L. 100 hauptpostlagernd.

Solider strebsamer Mann, ledig, geb. Offizierbursche, sucht zum 15. Oktober Stelle als Hausdiener resp. Hotelbedienter. Prima Zeugnisse. Näh. bei Herrn Rupp, Karlsruher 25, 1.

Junger verh. hauptbündiger Mann mit langjährig guten Zeugnissen sucht Stellung als Hausbursche oder sonst dauernde Beschäft. Kautions kann gestellt werd. Offerten unter C. 559 an d. Tagbl.-Verl. erh.

Ein älterer, sehr zuverlässiger Mann, der gute Empfehlungen nachweisen kann, sucht Stelle zur Bewachung einer Villa oder ähnlicher leichter Vertrauensstelle. Derselbe ist verheiratet, aber kinderlos. Näh. Bedingungslos. 33, Stb. 2 St. links.

Ein br. ehrl. M. f. St. als Anst. oder sonst. l. Beschäftig. od. Bür. Off. an den Tagbl.-Verl.

Tages-Veranstaltungen

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Anstalt. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Versteigerung von Teppichen zc., im Gartensaal des Hotel Vogel, Rheinstraße 27, Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 471 S. 7.)

Versteigerung von Delgemälden, im Baden Taunusstraße 11, Vormittags 11 Uhr. (S. Tagbl. 471 S. 18.)

Israelitische Kultusgemeinde. Synagoge: Wäldersberg.

Freitag abends 5 1/2 Uhr. Sabbat morgens 9 Uhr. Sabbat nachmittags 3 Uhr. Sabbat abends 6 1/2 Uhr. Wochentage morgens 7 1/2 Uhr. Wochentage nachmittags 5 1/2 Uhr. Wochentage abends 7 1/2 Uhr. Wochentage nachmittags 5 1/2 Uhr. Wochentage abends 7 1/2 Uhr.

Alt-Israelitische Kultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.

Freitag abends 5 1/2 Uhr. Sabbat morgens 9 Uhr. Sabbat nachmittags 3 Uhr. Sabbat abends 6 1/2 Uhr. Wochentage morgens 7 1/2 Uhr. Wochentage nachmittags 5 1/2 Uhr. Wochentage abends 7 1/2 Uhr. Wochentage nachmittags 5 1/2 Uhr. Wochentage abends 7 1/2 Uhr.

Theater-Eintrittspreise. Residenz-Theater.

Ein Platz kostet: Halbe Preise Einfache Preise Erhöhte Preise

Fremdenloge 2 50 5 — 7 50
I. Rangloge 2 — 4 — 6 50
Sperre 1.-10. Reihe 1 50 8 — 5 —
Sperre 11.-14. Reihe 1 — 2 — 8 —
Nummerierter Balkon — 50 1 — 1 75

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

7. Oktober. 7 Uhr 2 Uhr 9 Uhr Mittel.

Barometer *) . . . 749.3 752.3 752.4 751.3
Thermometer C. . . 16.5 19.1 12.1 15.0
Luftfeuchtigkeit (mm) . . 11.6 10.8 10.0 10.8
Rel. Feuchtigkeit (%) . . 88 65 96 81
Windrichtung SW. 3 SW. 3 SW. 1 —
Niederschlag (mm) — — — —
Höchste Temperatur 19.9. Niedr. Temperatur 12.1.

*) Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normaldrucke reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

10. Oktober: meist heiter, Tags angenehm warm, Nachts kühler.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

(Durchgang der Sonne durch Süden nach mittlereuropäischer Zeit.)

Oktr. im Süd. Aufg. Unterg. Aufg. Unterg. Uhr Min. Uhr Min. Uhr Min. Uhr Min.

10. 12 14 6 40 5 48 8 16 9 10 87 1/2

*) Hier geht C-Untergang dem Aufgange voraus.

Walhalla-Theater.

3. Sensationsprogramm vom 1.-15. Oktober. Jede Nummer ein Schlager!

Czarina Truppe russisch-polnisches Gesangs- u. Tanzensemble.

Max Zerner Humorist.

Les Henrys Tourbillon-Tänzer.

Les trois Livres Akrobaten auf doppeltem Drahtkabel.

Gerda Roman Concertsängerin.

Immas mit seiner Kolossal-Prachtbühnenmusik.

Walhalla-Blaskorps (auf vielfachen Wunsch) „Die Reise in den Mond“.

Königliche Schauspiele

Freitag, den 9. Oktober.

213. Vorstellung. 2. Vorstellung im Abonnement **Lohengrin.**

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar.

Regie: Herr Dornowag.

Personen: Heinrich der Vogler, deutscher König. Herr Oberkötter.

Lohengrin Herr Kallisch.

Elfa von Brabant Frä. Müller.

Herrzog Gottfried, ihr Bruder Frä. Quatrol.

Friedrich von Telramund, brabantischer Graf Herr Müller.

Ortrud, seine Gemahlin Frau Randen.

Der Herrscher des Königs Herr Winkel.

Sächsische Grafen und Edle. Thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle. Edelherren. Edelknechte. Edelfrauen. Knechte.

Ort der Handlung: Antwerpen, erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schild. Kostüml. Einrichtung: Herr Oberinspector Raupp.

Die Thüren bleiben während der Ouvertüre geschlossen.

Nach dem 1. und 2. Akt finden Pausen von je 12 Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Samstag, 10. Oktober. 214. Vorstellung. 3. Vorstellung im Abonnement **A. Die Gezeichneten.**

Die Schule der Frauen. Stern der Liebe.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Rauch.

Freitag, 9. Okt. 37. Abonnements-Vorstellung. **Nachtschlaf.**

Scenen aus der Tiefe in 4 Akten von Maxim Gorky. In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen: Kostilew, Michail Iwanowitsch. Albin Unger.

Herrbergswirth Margarete Frey.

Wassilissa, seine Frau Claire Albrecht.

Natalja, ihre Schwester Gustav Schulze.

Wojenski, Onkel der Beiden, Rudolf Bartak.

Polst Friedrich Koppmann.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 471. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 9. Oktober.

51. Jahrgang. 1903.

Die Handlungen der Frauen gleichen oft den Sprüngen eines Flohs: dieselbe Entschiedenheit und dieselbe Inkonsequenz. Grigorowitsch.

(19. Fortsetzung.)

Eva Leonie.

Roman von Marie Bernhardt.

„Certainement, mais oui, certainement, Madame!“ Meine gute Pensionsmutter war ein wenig verlegen. „Vorzügliche Anlagen sogar — und ihre Zeugnisse, — je nun, mignonne, Sie werden mir zugeben, ich habe es an ernstern Ermahnungen und gelegentlichem Tadel nicht fehlen lassen! Aber, — wie das so ist, meine gnädige Frau! Die Befähigung ist schon vorhanden, nicht aber das gleiche Interesse für alle zu studierenden Fächer, — vielleicht auch nicht in jeder Lehrerin die Fähigkeit, in dieser oder jener Schülerin gerade das Interesse für ihr besonderes Fach zu wecken; ich sage das offen, trotzdem ich selbstverständlich bestrebt gewesen bin, die besten Lehrkräfte für meine Anstalt zu gewinnen, und mich unablässig mühe, jede Lehrerin, ebenso wie jede Schülerin, auf ihrem Posten zu finden; — aber eine gewisse individuelle Richtung läßt sich in dieser Beziehung nicht ableugnen, und auch nur stellenweise beeinflussen. So hat unsere liebe Eva eine ganz spezielle, ich darf wohl sagen hervorragende Begabung und Liebe für die Musik, — ich kann es dreist in ihrer Gegenwart aussprechen, denn sie ist zu intelligent, um sich auf ein Talent, das die Natur ihr verliehen hat, etwas einzubilden, und daß es ihre Pflicht, wie ihre schönste Freude war, dieses Talent zu pflegen und auszubilden, versteht sich ja von selbst. Wenn ich nun auch nicht gestattete, ein gewisses Zeitmaß zur Ausübung der Musik zu überschreiten, und streng darauf sah, daß die wissenschaftlichen Arbeiten nicht zu kurz kamen, so kann ich es doch nicht bestreiten, daß die so heißgeliebte Musik Evas anderweitige Studien einigermaßen beeinträchtigt hat. So jung sie ist, können wir sie heute schon eine recht tüchtige Pianistin nennen, — aber mehr als das, — — unser sehr bedeutender Musiklehrer in Beben, Monsieur Morrean, stellt der Kleinen ein geradezu glänzendes Zeugnis als Sängerin aus, er prophezeit ihr eine große Zukunft, und nur um das kostbare Material ihrer Stimme in so zartem Alter zu schonen, haben wir es uns verlagert, häufiger die süßen Viederchen zu hören, die „le rossignol“ — diesen Beinamen führt Eva in unserem Institut — ganz reizend zu singen vermag. Es gereicht mir zu großer Freude, Ihnen, Madame, hierüber Mitteilung machen zu dürfen!“

„Ich bedauere, davon zu hören!“ erwiderte meine Großmutter eifrig. „So lange Eva sich bei Fremden befindet, hatte ich nichts gegen ihre musikalischen Neigungen einzurufen, — mochte sie immerhin spielen und singen, wenn es ihr Vergnügen gewährte! In meinem Hause jedoch darf keine Musik getrieben werden!“

„Ich starre sie sprachlos an und Madame Vellemont stieß einen lebhaften Ruf des Bedauerns aus.“

„O, Madame, das ist nicht möglich!“ rief sie eifrig.

„Es wäre ja ein Jammer um das wirklich hervorragende Talent und leidenschaftliche Begeisterung Ihrer Enkeltochter! Ich hoffe, Sie lassen sich noch bestimmen, diesen Entschluß zurückzunehmen.“

Meine Großmutter lächelte ein wenig.

„Ich pflege mich von niemand bestimmen zu lassen, Madame, und pflege meine Entschlüsse, zu denen ich meine Gründe habe, jederzeit durchzuführen. Das wird auch hier geschehen; Eva bleibt in meinem Hause, bis ich anderweitig über sie verfügen werde, und solange sie in meinem Hause weilt, darf sie keine Musik darin treiben. — Nun, was willst du?“

Die letzten Worte galten mir, denn Madame Vellemont hatte mir, während meine Großmutter sprach, wiederholt mit Augen und Händen Winke gegeben, ich solle selbst für meine Sache eintreten und bitten; es kostete mich große Überwindung, aber ohne Musik meinte ich nicht leben zu können, — und so überwand ich mich.

„Ich wollte dich bitten, — sehr, sehr dringend bitten, — Großmama, mir ein wenig Musik zu gestatten!“ brachte ich mit Anstrengung heraus. „Nur ein oder zwei Stunden am Tage — während du ausgehst — oder in einem ganz entlegenen Zimmer, — wo du gar nichts davon hören kannst!“

Ich sah durch meine Tränen zu ihr auf, aber ich entdeckte sofort, daß ich umsonst gesprochen hatte.

„Wenn du mich näher kennen möchtest, Eva, so würdest du wissen, daß Bitten niemals das geringste über mich vermögen! Gib dir keine Mühe weiter! Wenn ich dir sage, ich wünsche keine Musik in meinem Hause zu haben, gleichviel in welchem Zimmer, gleichviel, ob ich anwesend oder abwesend bin, so hat dir dies zu genügen. Du wirst manche andere Annehmlichkeit bei mir in Dresden finden, welche dir mit der Zeit Ersatz für das gewöhnte wird, was du jetzt so ungestüm verlangst!“

„Das werde ich nie!“ stieß ich heftig hervor. „Nichts in der weiten Welt kann mir jemals meine Musik ersetzen. Ich kann nicht leben ohne Musik!“

Ich war dicht vor sie hingetreten, und meine Augen, die Tante Gina so oft, wenn ich in Zorn geriet, Schreck eingeblüht hatten, mochten wohl empörte Blide schleudern, denn meine Großmutter erhob sich langsam von ihrem Platz und maß mich mit einem Ausdruck so offener Abneigung, einer so stark und sichtlich ausgeprägten Antipathie, daß ich Madame Vellemont und alles um mich her vergaß — wie es mir immer geschah, sobald meine leidenschaftliche Natur zum Durchbruch kam — und, zitternd vor Zorn ausrief:

„Warum willst du mich in dein Haus aufnehmen, wenn du mich nicht leiden kannst? Warum darf ich nicht hier bleiben, wo man mich lieb hat und wo — —“

Weiter kam ich nicht. Madame Vellemont hatte vorwurfsvoll meine Namen gerufen und stand nun vor mir, so bleich, so erschreckt, so voll Sorge und Liebe in mein Gesicht blickend, daß ich inne hielt, betört um mich sah und in ohnmächtige Tränen ausbrach.

„Ich versichere Sie, meine gnädige Frau“, sagte Madame nach einer kurzen Pause in gedrücktem Tone, „daß ich Eva von dieser Seite noch gar nicht kenne.“

Allerdings sagte mir Fräulein Mertens vor zwei Jahren, als sie das Kind hierher brachte, von ihrem höchst leidenschaftlichen und bedenklich heftigen Temperament, — daselbe hat sich jedoch bis zur heutigen Stunde nie auch nur in annähernder Weise geäußert. Wir alle, mein Gemahl, ich, meine Lehrerinnen, die jungen Mädchen kennen Eva nur als ein lebhaftes, heiteres, liebenswürdiges Kind, das wohl rasche und warme Empfindungen, nie aber ein so ungezügelter Wesen gezeigt hat. — Ich hoffe, Eva, es tut Ihnen leid, daß Sie einen Auftritt, der mir unagbar peinlich ist, in der ersten Stunde, da Ihre Frau Großmutter in meinem Hause zubringt, veranlassen konnten! Wollen Sie hingehen und ihr das aussprechen?“

Nein, ich konnte nichts aussprechen. Kein Wort wollte über meine Lippen, mein Schloßchen erstickte mich fast; Madame tat mir leid, aber ich konnte nichts sagen, — der Ausdruck der Abneigung, des Widerwillens fast, den ich offenbar im Antlitz meiner Großmutter gelesen hatte, empörte mich so tief, als hätte ich einen Schlag ins Gesicht bekommen. Ich bereute die Festigkeit meines Ausspruchs, . . . den Ausspruch selbst bereute ich nicht.

„Verlaß das Zimmer, Eva!“ hörte ich meine Großmutter sagen.

Ich hatte mein Tuch gegen die Augen gepreßt, und so tappte ich mich halb nach der Tür, — — ich wollte ihr nicht wieder ins Gesicht sehen. — Im Korridor stand ich aber still und lauschte. Ich hoffte, meine Großmutter würde sagen, nach diesem Vorgang beabsichtige sie, mich noch hier zu lassen, oder mich in ein anderes Pensionat zu geben. Statt dessen hörte ich ihre kalte, helle Stimme sagen:

„Auch Sie könnten vielleicht, besonders nach dem soeben stattgehabten Auftritt, ein Recht zu der Frage haben, Madame, warum ich Eva für eine Zeitlang in mein Haus aufnehmen will, — und ich möchte Ihnen die Antwort nicht vorenthalten: ich halte es für meine Pflicht, zu versuchen, ob und wie lange ich die Anwesenheit dieses Kindes bei mir ertragen kann, — dieses Kindes, dessen Dasein nichts als eine Flut der schmerzhaftesten Erinnerungen und Gedanken in mir erweckt, das einen mir verhassten Namen trägt, das ich nie werde ansehen können, ohne — — gleichviel — — gleichviel! Ich habe es mir zur Pflicht gemacht, ihren Anblick, ihre Gegenwart zu ertragen, koste es, was es wolle, und ich werde es durchführen, — — ich glaube, ihr dies schuldig zu sein, denn ich darf nicht vergessen, daß sie das Kind meiner verstorbenen Tochter ist!“

Weiter hörte ich nichts mehr, — ich wollte es auch nicht! Nun wußte ich ja, welches mein Los sein würde: ich hatte mich zu fügen und abzuwarten, was weiter über mich bestimmt werden würde in dem Hause meiner einzigen Anverwandten, in welchem man mich nur widerwillig duldete.

Ein riesengroßer Trost füllte in mir empor, — alles, was in mir von Stolz, von Würde, von Selbstachtung sprach, kämpfte sich gegen eine solche Behandlung. Ich war kein willenloses Werkzeug, keine stumme Sache, die man beliebig auftrifft und beiseite schiebt, — o nein!

(Fortsetzung folgt.)



Erster Granfurter Schuh-Bazar

neben Hotel Ronnenhof, 37 Kirchgasse 37, vis-à-vis der Paulbrunnentstraße.

bietet folgende Gelegenheitsposten, soweit eben der Vorrath reicht.

Damen-Tuchschuhe mit Absatz, feinem Einfaß, gefüttert, schöne Form	1. 25	pro Paar.
Damen echte schwarze Ziegenleder-Schuhe mit Lederabsatz	1. 95	pro Paar.
Herrn-Cassian-Pantoffel, sehr leicht u. elegant, für	2. 50	pro Paar.
Herrn-Zugstiefel, schöne spitze Form, zum Wischen, für	4. 50	pro Paar.

Kinder extra starke Schultstiefel

zum Anstyren oder Schnüren.

Größen	Größen	Größen
25 und 26	27, 28, 29 und 30	31, 32, 33, 34 und 35
für 2. 50	für 2. 95	für 3. 35

Für 8. 50 bieten wir den denkbar solidesten und elegantesten Stiefel aus bestem Kalbleder, aus echtem Vog-Galß, oder aus Chevreauleder verarbeitet.

Nur nähere Beachtung unserer Preise im Schaufenster bitten wir noch besonders.

37 Kirchgasse 37,

neben Hotel Ronnenhof.

Erster Granfurter Schuh-Bazar.

Blinden-Anstalt, Blinden-Heim, Walfmühlstr. 13, Emserstr. 51,

empfehlen die Arbeiten ihrer Jünglinge und Arbeiter: Körbe jed. Art u. Größe, Bürstenwaren, als Besen, Schrubber, Abseifebürsten, Wurzelbürsten, Aufschmierer, Kleider- und Wischbürsten u. c., ferner Fußmatten, Klopfer, Strohselle u. c.

Rohrreife werden schnell u. billig neu geflochten, Korbreparaturen gleich und gut ausgeführt.

Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt und wieder zurückgebracht. F 206

Special-Haus

für

Teppiche.

Rückersberg & Harf,

Marktstrasse 9. 2175

Kurtrauben

nur allerbeste Marken, jeden Tag frisch eintreffend, in Kisten und Körben billigst bei

Hommer,

Bismarckring 17.

Luftkurhaus Quisisana,

Station: Auringen-Medenbach i. Taun. Beliebtester Ausflugsort, auch im Winter geöffnet. Herrliche Lage. — Hübsche Zimmer. — Gute Verpflegung.

Nassovia-Gesundheitsbinden

für Damen (Marke ges. geschützt). Anerkannt bestes Fabrikat!

Bestehen die höchste Aufsaugungsfähigkeit, sind beim Tragen von angenehmer Weichheit und als Schutz gegen Erkältung, sowie zur Schonung der Wäsche fast unentbehrlich.

Packet à 1 Dtzd. Mk. 1.—, à 1/2 „ 60 Pf. Befestigungsgürtel in allen Preislagen. 1285

Chr. Tauber, Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6, Telephon 717.

Die feinsten genähten Damenstiefel-Sohl. u. Fleck M. 2.00, Herrenstiefel-Sohl. u. Fleck M. 2.50, incl. kleiner Reparaturen.

Prima Kernleder. — 8-10 Gehliten. Bei Bestellung Abholen u. Bringen in 2-3 Std.

Firma Pius Schneider, Dohndorf 21, Gde. Wilschleben.

Prima frische Weizenbrotverge, Pfund 20 Pf., bei 5 Pfund 90 Pf., bei

Chr. Diels, Grabenstraße 9, Lagerort, Pf. 9-10 Pf., Tafelbrot 14, Worsdorf 20, auch Gr., s. d. Hermannstr. 12, 1 St.

Haus mit Garten, 140 Ruthen, Blatterstraße 66 u. 68, 42 M. Straßenfront, mehr. Baupläge, zu j. Geschäftsbetrieb geig., zu verk. R. Wildbauer Grünthaler, Blatterstr. 102 b.

Haus Erlenstr. 8 mit großem Hofraum billig zu verkaufen.

Neues Haus, 6-Zim.-Wohnungen, Borg., kein Hinterhaus, Adelheidstr., rent. 1200 Mk., zu verk. Agentur J. Dollhopf, Luisenplatz 2.

Villa Freidstraße 4 nebst über 70 Rth. gr. Bauplatz zu verk. Befichtigung jederzeit gestattet.

Pensions-Villa, auch für Privats geeignet, sofort verkäuflich. — 11 Zimmer, elektr. Licht. Preis 60,000 Mark, Anzahl. 10,000 Mk. Best. Offerten erbittet unter J. 555 an den Tagbl.-Verlag.

Geschäftshaus mit Laden, leibter Speiserei-geschäft, auch zu jeder anderen Branche geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, event. Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. Zy

Gustav-Freytagstr. 11, neuerbaute, mit allem Comfort der Neuzeit ausgest. Villa zu verkaufen. Näb. bei dem Best. Fritz Arens, Nikolastraße 23, Part.

Rent. Stagenhaus (Goethestraße) umgeb. wegen Wegung billig und unter guten Bedingungen vom Eigentümer zu verkaufen. Offerten unter N. 552 an den Tagbl.-Verlag.

Neue Villa, der Straße Wiesbaden-Frankfurt, Bahnst., enth. 10 Zimmer, 2 Küchen, Dinerh. u. f. m., für Mk. 18,000 oder auch geth. zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. Yr

Meine Villenbesitzung, Sonnenbergerstraße 46, hübsch am Kurpark geleg., beabsichtige ich wegzugehen zu verkaufen. Commerz.-Rath C. Mannesberger.

Besseres Restaurant mit voller Concession, Pension-Hotel, ste. Lage Wiesbaden, 40-50,000 Mk., zu verk. Speculations-Object für Weinhdl. Off. u. N. 555 an den Tagbl.-Verlag.

Für Beamten geeignet. Zwei n. f. Häuser, in der Nähe von Wiesbaden, Bahnst., zum Alleinbewohnen, billig zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. Ys

Sichere Erlöse! Anwesen, direkt am Rhein gelegen, sehr gutgehende Wirtschaft mit Saal, verb. mit Holzgeschäft, 4 Morgen Weinberg u., wegen Alters der Besitzerin sehr preiswerth zu verk. Näb. bei F. 159 H. Scheurer, Biebrich, Adolfsstr. 7.

Zwei neuerbaute Villen in Bad Nauheim, in guter Lage, zu verkaufen od. gegen Wein- oder Landgut zu vertauschen. Hypotheken stehen noch längere Jahre fest. Off. u. N. 555 an J. Malkomes & Co., Ann.-Gep., Frankfurt a. M. F 191

Zu verkaufen: Bruchstücke Villen in und bei Darmstadt, sowie an der Bergstraße, von 20-180,000 Mk. Ernstliche Käufer erhalten nähere Auskunft durch Friedr. Gg. Gilbert, Darmstadt, Maderstraße 16, Fernsprecher Nr. 1284.

Sehr guter Bauplatz für Vorderhaus u. Baugenehmigung in der Rautenholzerstr. unter sehr günst. Beding. zu vk. Kaiser-Friedr.-Ring 36, B. Baupläge (Solmsstraße), 150 Ruthen, ganz oder getheilt zu verkaufen. Näheres Bureau Wilhelmstr. 54.

Immobilien zu kaufen gesucht. Kleines Stagenhaus im Westviertel mit 9000 Mark Anzahlung zu kaufen gesucht von gutem Geschäftsmann. Offerten unter F. 542 an den Tagbl.-Verlag.

Zu kaufen gesucht. Villa oder Haus, für bessere Pension passend. O. Engel, Adolfsstraße 8.

Zu kaufen ges. hiesiges Haus in guter Lage, auch älteres mit Wohnungen für kleine Leute. Hiesige Villa, zu 5 % rentierend, soll in Zahlung gegeben werden. Offerten unter L. 536 an den Tagbl.-Verlag.

Kleineres gut gebautes Haus mit Garten, in oder Umgebung von Wiesbaden zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter A. 549 an den Tagbl.-Verlag.

Gutes Rentenhaus zu kaufen gesucht (mit 4 u. 5-Zimmer-wohn.), möglichst direkt vom Erbauer. O. Engel, Adolfsstraße 8.

Zu kaufen gesucht im Auftrag Villa zum Alleinbewohnen, rentables Haus mit 3-4-5-Zimmer-Wohnungen. Offerten v. Eigentümern erbeten. Agentur J. Dollhopf, Luisenplatz 2.

Ein kleines gutes Hotel oder Haus mit Restaurant in oder Nähe Wiesbadens von einer auswärtigen Brauerei zu kaufen gesucht. Zur Uebernahme tüchtiger Fachmann und entsprechende Anzahlung vorhanden. Angebote, nur vom Best. berücksichtigt, unter U. 554 an den Tagbl.-Verlag.

Haus im Westend von 2 + 3, oder 2 + 8, oder 3 + 4 Zimmer zu kaufen gesucht. Darf auch Hinterhaus haben. Bertramstraße 11, 1 St. Einwohn. um Wiesb. oder in Vorort zu kauf. gef. Preisoff. u. N. 552 an hauptpostl. Rheinstraße.

Altes ca. 50 Ruthen, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter C. 554 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Geldverkehrs

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen. Die Preussische Pfandbriefbank, Berlin, gewährt 1. Hypotheken zu 4 1/2 % auf gute Wiesbadener Objecte (auch Auszahlung in Baarzahl.). Anträge erbeten an Senjal H. A. Herman, Frankfurt a. M., Mainzerlandstraße 68, oder Wiesbaden, Emserstraße 45.

Auszul. auf 2. Hypoth. 140,000 Mk. in kleinen Beträgen oder auch ganz für sofort oder auch später. Offerten sende man unter K. A. 22 hauptpostlagernd hier.

75-80,000 Mk., 50-60,000 Mk., 35,000 Mk., 10,000 Mk. u. 6-8000 Mk. f. a. g. 1. St. 4 1/2 % f. d. 70,000 Mk., a. 1. 2. St. 3 1/2 %, 35,000 Mk., 30,000 Mk., 10,000 Mk. u. 6-8000 Mk. a. g. 2. St. 3. 5 u. 4 1/2 % auszul. Näb. d. Lud. Winkler, Bahnhofstr. 4, 1.

120- bis 150,000 Mk. wünscht eine Herrschaft auf 1. Hypothek auszuleihen. Offerten erb. unter M. G. 228 hauptpostlagernd hier.

45-80,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 % auszul., auch getheilt. Off. u. A. 551 an den Tagbl.-Verlag.

Großes Capital ist auf 1. Hypotheken in Beträgen von 30,000, 50,000, 100,000 Mk. und höher für gleich oder später billigt auszuleihen. Bei Neubauten werden Theilzahlungen bewilligt. Offerten unter K. 74 hauptpostlagernd Wiesbaden.

Restkaufe von 10,000 Mk. an und höher sofort zu kaufen gesucht. Kraft, Göbenstraße 2, 2.

12-15,000 Mk. auf 2. Hypoth. zu vergeben. Näb. im Tagbl.-Verlag. K

15-30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4 % auszul., auch getheilt. Off. u. V. 555 a. d. Tagbl.-Verl.

24,000 Mk. p. Anfang November auf erste oder seine zweite Hypothek auszuleihen. Anfragen unter Chiffre H. 555 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht. Zweite Hypothek, bis 85 % der Lage, im Betrage von ca. 80,000 Mk., auf hochrentablen Neubau in Stadtmitte gesucht. Offerten unter D. 541 an den Tagbl.-Verlag.

Cedire 16,000 Mk. m. Vorrang v. pr. 2. Hypoth. und 50,000 Mk. auf herrschaftl. neuerbaute Villa in bester Lage des Rheingaus mit gut. Nachsch. Offerten unter P. 550 an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 15,000, circa, a. prima Object nahe Wiesbaden von Selbstverleihen gesucht. Offerten u. A. 547 an den Tagbl.-Verlag.

14-15,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 5 % von pünft. Zinszahler gef. Off. u. V. 550 an den Tagbl.-Verlag.

3000 Mk., 2. Hyp. 5 Proz., m. Natipf. z. cediren gesucht. Off. u. L. 543 an d. Tagbl.-Verlag.

Zweite Hypothek von 12,000 Mk. auf hübsche bestgelegene Villa des Rheingaus, nach Vorgang von 20,000 Mk. erbt, mit Nachsch. auf kurze Zeit gef. Off. unter H. 550 an den Tagbl.-Verl.

6-9000 Mk. gute Hypoth. 5 1/2 %, auf hiesig. rent. Haus gef. Off. u. W. 548 a. d. Tagbl.-Verl.

20,000 Mark zu 5 % auf gutes Object und beste Sicherheit ver sofort gesucht. Vermittler unbedürftig. Näheres unter S. 50 postlagernd Berliner Hof.

5-6000 Mk. von nachw. solidem eigenem Hause gegen Sicherheit u. gute Zinsen zu leihen gesucht, eventl. stille Theilnahme mit großem Gewinn nicht ausgeschlossen. Offerten unter F. 549 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein sehr gutes Unternehmen werden 4000-5000 Mk. zur Abklopfung eines fassen Theilhabers von einem Geschäftsmann zu 5 % zu leihen gesucht. Stille Theilnahme nicht ausgeschlossen. Offerten unter G. G. M. 210 postlagernd Schützenhofstraße erbeten.

Unterstützung

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Primaner oder Lehrer gesucht für 6 Stunden wöchentlich. Offerten unter H. 540 an den Tagbl.-Verlag.

Paedagogium Wiesbaden. (Unter staatl. Aufsicht.)

Die Anstalt besteht seit 1890 u. hat die Berechtigung, für alle Klassen aller höheren Staats- u. städt. Anstalten (Gymnasium, Realgymnasium und Oberrealschule — nicht bloss zum Einj.-Freiw.-Examen —) vorzubereiten, bes. zum Einj.-Freiw.-Prüfungs- und Abiturienten-Examen. Vorrätl. u. zahlr. Empl. aus ersten hies. u. auswärt. Kreisen — auf bes. Wunsch — zur Verfügung. Die Prüfungen finden Ostern u. Herbst statt.

Dr. Lechleitner, Bierstädterstrasse 4.

P. S. Das Wintersem. beginnt am 15. Okt. 10 Uhr. Anm. von 11 1/2-12 1/2 Uhr. Das Schulgeld, bes. für untere Klassen, ist für weniger Bemittelte ganz bedeutend ermäßigt.

Höhere Töchterschule mit Pensionat von Fina Holzhäuser, Wiesbaden, Müllerstraße 3.

Beginn des Wintersemesters: 15. Oktober, vormittags 9 Uhr.

Anmeldungen werden in der Anstalt entgegen genommen.

Unterr. in all. Fäch., Arbeitskund., Fertigkeit, Reut. Vorbereitung auf alle Klassen u. Examina! Vorber. staatl. gepr. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

W. Lehrer erbt. einem Militäranwärter ordl. Unterricht in Deutsch und Rechnen. Gef. Offerten unter U. 553 an den Tagbl.-Verlag.

Erfahrene, gut empf. Lehrerin, lange im Anst. tätig gew., erteilt Unt. im Deutsch., Franz. u. Engl. Nieblstr. 9, 1 l.

Erfolgr. Nachh. ert. Cag. phil. m. lgi. Erf. z. ang. Pr., gnoz. u. gem. Off. E. 551 Tagbl.-V.

Deutscher u. engl. Unterricht wird erteilt, a. in den Abendstunden. Näb. Br. Geislerstr. 24.

Sprachunt. Ausf. Buchh. Wilhelmstr. 28.

Dame wünscht gegen lateinischen Unterr. engl. (oder franz.) Unterr. zu erteilen. Offerten unter T. 554 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carne, Krauplatz 2, 2.

Engländerin ert. Unterricht. Convers. Elisabethstraße 17, 3.

Lady gives English Lessons Ex. rels. Off. unter V. 549 an den Tagbl.-Verlag.

Englischer Unterricht und Conversation nach leicht fah. Methode Taunusstraße 19, 2 St.

Junger Kaufmann wünscht am Sonntag-Form. franz. Conversation v. jung. Franz. Offerten unter T. 551 an den Tagbl.-Verlag.

Französisch. Englisch. Italienisch. Russisch u. Spanisch. Deutsch für Ausländer.

Nationale Lehrkräfte.

Unterricht einzeln und in kleinen Circeln. Auf Wunsch auch im Hause der Schüler. Separatkurse für Damen.

The Berlitz School, Rheinstraße 18.

Franz. Unterricht erteilen Franzose (geprüfter Lehrer) und Frau (gebildete Pariserin).

Conversation, Grammatik, Literatur, Handelskorrespondenz, Übersetzungen. Mässiges Honorar. — Beste Referenzen.

A. Frétigny und Frau, Moritzstrasse 10. I. Etage.

Cercle français organisé par instit. paris. pour dames et messieurs. S'adr. Elisabethenstr. 13.

Frz. u. engl. St. m. b. ertb. H. Tagbl.-V. C

Signora, maestra patentata, dà lezioni. Müllerstr. 8, P.

Unterricht in Latein und Rhetorik erteilt ein Primaner. Off. u. D. 551 a. d. Tagbl.-Verl.

Arnold's Handelsschule, Karlstrasse 41, 1.

Schönschreiben. Schüler-Kursus. Täg. Beginn. Beste Referenzen. Prospekt gratis!

Mal-Unterricht. Del u. Aquarell. Naturstudien. Gobelins u. decorative Malerei. Wiederbeginn des Unterrichts Montag, den 12. Oktober. Anmeldungen von 10 bis 1 Uhr.

Jenny Rochlitz, Taunusstr. 6 (östl.).

Institut Meerganz

Dir. H. Meerganz.

21, P. Dohheimerstraße 21, P.

Beste hiesige Referenzen.

Prospekte gratis u. franco.

Gründliche und gewissenhafte Ausbildung unter Garantie des sicheren Erfolges in: Alle Arten Buchführung, f. m. Rechnen, prakt. Buchführung, Schön-schreiben, f. m. Korresp., Stenographie, Maschinenschreiben, Kontorprovis u. Stellenvermittlung kostenlos.

Der Unterricht an Damen erfolgt in sep. Räumen unter persönlicher Leitung von Frau H. Meerganz.

Mal-Unterricht in Del, Borsellan, Aquarell. Jenny Reissner, Blumenmalerin, Kapellenstraße 14.

Mal- u. Zeichenunterricht Müllerstr. 2, 1.

Klavier Kunden für Anfänger zu mässigen Preisen gesucht. Offerten unter P. 555 an den Tagbl.-Verlag.

Erteile gründl. Unterricht in Klavier (von Anfang an), Solo- und Chor-Gesang, Theorie, Composition, Instrumentation. Bewährte gute Methode. Beste Referenzen.

Ernst Schlosser, Musiklehrer, Seerodenstraße 4.

Solo-Gesang (Meth. Garcia) in und außer dem Hause. (einmal wöchentlich) erteilt Minna Bouffier, Weichstr. 23, 1.

Sprechst. v. 12 1/2-3.

Gesang-Unterricht. Junge Damen erhalten vorzähl. Unterricht von feiner ausgebildeter Dame. Allererste Referenzen. Monatlich 9 Lektionen Mk. 18. Anfr. erb. unter S. 552 an den Tagbl.-Verlag.

Klavier-Unterricht wird gründl. bei mässigem Honorar erteilt Hofstraße 6, 2 rechts.

Vorzähl. Klavier u. Gesangsunterr. u. leicht verhandl. Weib. ert. Anfäng., sowie Fortgeschritt. ausgezeichnet. Lehrerin. Adv. i. Tagbl.-Verlag. U

Klavierkunden nach bester Methode für Anf. u. Fortgeschrittene. Mässiger Preis. Offerten unter Z. 554 an den Tagbl.-Verlag.

Clavierunterricht für Anf. und Fortgeschr., sowie Gesangsbeal. und Vierhändig. überu. conf. geb. Lehrerin. Monats-pr. 2 St. wöchentl. 10 Mk. Off. unter H. 550 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Akademisch gebildete, sprachkundige Dame erteilt Violin-, Clavier-, Harmonie-Unterricht. Näheres im Tagbl.-Verlag. Sr

Klavier-Unterr. bill. Stifstr. 9, Part.

Musik-Unterricht. Vorzüglichen Unterr. erteilt für Violin, Viola, Violen, Trompete erteilt H. Heinemann, Albrechtstr. 8, 1. Et.

Gesang-Unterricht wird erteilt nach italienischer Methode von junger Dame, welche mehrere Jahre in Mailand studiert hat. Adelheidstraße 79, B.

Damenfrisiren wird gründlich gelehrt. P. Hebauf, Damenfrisier, Webergasse 50, 2

Verloren Gefunden

Verloren. Armer Junge hat dunkelblauen Anzug verl. Abznach. org. Velohn. Marktstr. 26. Stb. I. B.

Entlaufen ein junger Fackel. Wiederbringen Belohnung Dohheimerstr. 15. Vor Anf. w. gew.

Familien-Nachrichten

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Johannes Ernst Müller Elisabeth Müller

verw. gew. Heinrich geb. Schilling

Vermählte. Wiesbaden, den 8. Oktober 1903.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 472. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 9. Oktober.

51. Jahrgang. 1903.

Bekanntmachung.

Die Abgabe der auf der städtischen Gasanstalt gewonnenen Kokes erfolgt vom 1. Juli d. J. ab unter den nachfolgenden geänderten Preisen.

Es werden zum Verkauf gestellt:
1. Sorte: Gefebte Kokes zum Preis v. Mk. 0,95,
2. Sorte: Gefebte Kokes zum Preis v. Mk. 0,90,
3. Sorte: Gefebte Kokes zum Preis v. Mk. 0,70,
pro Centner (50 Kg.).

Loco Gasanstalt, beliebar in offenen Wagenladungen und in jeder beliebigen Menge.

Wird eine Anlieferung der Kokes nach den Häusern oder den Lagerplätzen der Abnehmer gewünscht, so kann der Bezug sowohl in offenen Wagenladungen von je 500 Kg., als auch in einer beliebigen Zahl von plombierten Säcken mit je 50 Kg. netto Inhalt erfolgen und werden in diesen Fällen berechnet:

A. Für eine offene Wagenladung von 500 Kg. frei ins Haus geliefert:

1. Sorte: Gefebte Kokes Mk. 10,50,
2. Sorte: Gefebte Kokes Mk. 9,—,
3. Sorte: Gefebte Kokes Mk. 8,—.

B. Für einen plombierten Sack mit netto 50 Kg. Inhalt frei ins Haus oder auf den ohne besondere Umstände zu erreichenden Lagerplatz geliefert:

1. Sorte: Gefebte Kokes Mk. 1,10,
2. Sorte: Gefebte Kokes Mk. 0,95,
3. Sorte: Gefebte Kokes Mk. 0,85.

C. Bei Lieferungen nach entfernten oder höheren Stadtteilen, welche in der festgesetzten äußeren Zone liegen, wird ein Zuschlag von 50 Pf. für eine offene Wagenladung von 500 Kg. bzw. einer solchen von 5 Pf. für jeden einzelnen Sack berechnet.

Bestellungen werden nicht auf der Gasfabrik und auch nicht brieflich, sondern ausschließlich in dem Verwaltungsgebäude, Marktstraße Nr. 16, Zimmer 1a, von 8 bis 12 Uhr Vormittags während der üblichen Dienststunden mündlich gegen Vorzahlung entgegengenommen und wird ebenfalls jede weitere gewünschte Auskunft, insbesondere auch über Vorrat und Lieferzeit erteilt.

Wiesbaden, den 24. Juni 1903.

Die Direktion

der städt. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Werke.

Morgen Samstag, 10. Okt. von Vorm. 8 Uhr ab, wird das bei der Unterfuch. minderw. befund. Fleisch eines Bullen zu 40 Pf. u. zweier geköpelter Schweine zu 50 Pf. das Wd. u. amtl. Aufsicht der unter. Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Wurstbereiter und Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Habe meine Wohnung von Dellmündstr. 40 nach

Oranienstraße 34, 2 I.,

verlegt.

Fran Nerger, Wwe.

Galster's

Cheruskträger

Welcherhüte

ist der Beste der Welt!

M. Bentz,

2 Neugasse 2, an der Friedrichstrasse.

12. Ellenbogengasse 12.

Telephon 341.

Tropf Aufschlag aller

Bürstenwaaren

verkauft noch zu alten Preisen:

Bodenbesen, garant. reine Borsten,

mit Stiel, 95 Pf.,

Handbesen v. 35 Pf. an, Schrubber mit Stiel

45 Pf., Scheuerbürsten v. 10 Pf. an, Kleider-

bürsten v. 80 Pf. an, Wischbürsten, reine Pferde-

haare, von 50 Pf. an, Zahnbürsten, keine

Borsten verleiend, antiseptisch, von 30 Pf. an,

sowie alle anderen Bürstenwaaren, Seifen, Licht-

Wach- und Putzmittel zu billigen Preisen.

M. O. Gruhl, Kirchstraße 24, Tel. 2193.

vis-à-vis M. Schneider.

Apotheker Blum's

Enthaarungsmittel

nur 1 Flacon 1 Mark

in der

Flora-Drogerie, Gr. Burgstrasse 5.

Nur 1 Mk. Feder in eine

so wie alle in mein Fach einschlagenden

Arbeiten unter Garantie zum aller-

billigsten Preis. G. Spies, Uhr-

macher, Schmalbacherstr. 12, B., am

Dogb. u. Rheinstr., fr. Grabenstr. 6.

Nur prima Pferdefleisch

empfehlen

Neue Pferdewerkerei und Speisehaus,

Al. Schwalbacherstraße 8.

Warme Gassen zu jeder Tageszeit.

Sauerbraten mit Kartoffeln 25 Pf.

Sauerbraten 40

Braten 40

Obige Speisen werden auch über die Straße

verabreicht. D. C.

Kartoffeln, dick und mehlig,

per Kumpf 20 Pf.

Aerostraße 23.

Städtische Oberrealschule.

Das Winterhalbjahr beginnt Donnerstag, den 15. Oktober, Morgens 8 Uhr, mit der Mittheilung des Stundenplanes an die einheimischen Schüler. 8 1/2 Uhr Aufnahme-Prüfung. — Anmeldungen werden für die Klassen O III bis I Zimmer 16 und für die Klassen VI bis U III und die Vorschule Zimmer 16a am 12. und 13. Oktober, zwischen 11 bis 12 Uhr, entgegengenommen.

Der Direktor: Gütth.

Volksbildungs-Verein zu Wiesbaden. E. V.

In der Flick- und Nähschule (Unterrichtslokal: Schule a. d. Lehrstrasse) beginnt Montag, den 12. d. M., nachmittags 4 Uhr, ein neuer halbjähriger Kursus im Flecken, Nähen, Umändern von Kleidern, Zuschneiden und Anfertigen von Leibwäsche und einfachen Kleidungsstücken. Unterrichtszeit: Montag und Donnerstag von 4—6 Uhr. Das Schulgeld (2 Mk. fürs Halbjahr) ist bei der Anmeldung zu entrichten. Bedürftigen kann dasselbe erlassen werden.

Anmeldungen nehmen entgegen Fräulein Viëtor, Taunusstrasse 12, Frau Schulinspektor Müller, Gustav-Adolfstr. 7, u. Fräulein Ried, Eleonorenstr. 1.

Der Vorstand.

I. A.: R. Hötzel.

Wiesbaden, den 5. Oktober 1903.

Epochemachende Neuheit!

Ideal-Reformleibchen.

Geprüft und besonders empfohlen vom Münchener Verein f. Reform der Frauenkleidung.

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Alle Weiten 4.25 Mk., für Kinder 3 Mk.

Alleinige Niederlage: 2003

Franz Schirg, Webergasse 1, Specialgeschäft f. Unterkleidung.

Gut sitzend

Washbar

Kein Schloss

Kein Schnüren

Für die längeren Abende!

Gesellschafts- u. Beschäftigungs-Spiele

in unübertroffener Auswahl

empfiehlt

H. Schweitzer, Hoflieferant,

Ellenbogengasse 13.

Verlag des Wiesbadener Rundreisepiels (patentamt. geschützt). Neu aufgenommen: **Lehruhr „Tick-Tack“**, ein anregendes Beschäftigungsspiel für die reifere Jugend und zugleich Gebrauchsgegenstand, weil richtiger Gang garantiert. 2593

Zu haben in allen bliesigen Buchhandlungen.

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!

Sang und Sage vom Kochbrunnen

von C. Baumeister

eine Sammlung anmuthiger Dichtungen zum Ruhme unserer heimischen Heilquelle.

preis 50 pfennig.

Zu haben in der

A. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Kontore Langgasse 27. * Fernsprecher No. 2266.

Zu haben in allen bliesigen Buchhandlungen.



Spezialgeschäft bester Solinger Stahlwaren und Schusswaffen.

Gute Qualität! — Reelle Preise!

Schleifen und Reparaturen prompt und billig.

P. Ullrich

aus Solingen,

Wiesbaden

Mauritiusstr.

3.

Thür. Knackwürstchen, mit und ohne Knoblauch, zum Rohessen, Sardellen-u. Trüffel-Leberwurst, Hamburger Rauchfleisch, Extra f. Thür. Delic. Schinken, Goth. und Braunsch. Cervelatwurst,

Thür. u. Braunsch. Rothwurst, Zungenwurst, Braunsch. und Westf. Mettwurst,

Extra feine Thür. Leberwurst, Frankfurter Würstchen, Corned beef, Ochsenzungen,

Pomm. Gänsebrüste, Kieler Bücklinge und Sprotten,

Bismarck-Häringe, Rollmöpse, Sardinen,

Feinste marinierte Häringe, Fr. Sardines à l'huile u. Hummer,

Geräuch. Lachs

stets frisch und in vorzüglicher Qualität

zu haben bei

2498

J. Rapp Nachf.,

Goldgasse 2.

Prima feischgeschlachtetes Geflügel — sowie frisches Wild im Auschnitt zum billigsten Tagespreis.

Emil Petri,

Geflügelhandlung, Aerostraße 28,

2671 Telephon 2671.

Zum Kochen, Baden, Braten, sowie für direkten Genuß auf Brot ist Lang'sche feinste

Centrifugen-

Süßrahm-Margarine,

Marke Sennerei,

der beste Ersatz für Naturbutter, per Pfd. 75 Pf.,

zu haben im

Ersten Frankfurter Consumhaus,

Aerostr. 10. Weststr. 30.

Da ich gestern in späterer Abendstunde

mehreren meiner werthen Gäste nicht mehr mit

Spanau dienen konnte, weil vergriffen,

empfehle auf mehrfachen Wunsch für

heute Freitag Abend

von 6 Uhr an

neben meinem bekannt vorzüglichen

Schinken in Brodteig

nochmals

Spanau

in gleicher Güte wie gestern.

Hochachtungsvoll

Franz Bayer,

Hôtel Einhorn.

NB. Morgen Samstag Abend:

Irish Stew, Hasenpfeffer etc. etc.

Letzte Einmachgurken auf dem Markt.

Morgen Samstag die letzten Einmach-

Gurken für dieses Jahr. Schöne grüne Salze,

Essig, Senf u. Zucker Gurken. Das allerbeste Mal

für dieses Jahr. Schöne Gurken u. frische Waare.

Restaurant Freischütz,

Dohlemerstr. 51, ganz am Bismarckring.

Samstag Abend von 6 Uhr ab:

Has im Topf

mit Kartoffelköpfen,

Spanau.

Kartoffeln, dick und mehlig,

per Kumpf 20 Pf.

Schwalbacherstraße 71.

Restauration

Zum klein. Reichstag

Germannstraße 1.

Morgen Samstag:

Metzelsuppe,

wogu freundlichst einladet

Georg Kestler.

Ingleich empfehle ich meine gute, altrenommierte

bäuerl. Küche, Mittagsisch von 50 Pf. u. höher.

Frische jährige Rebhühner

à 90 Pf.

zu haben Grabenstraße 34.

Eine Waggonladung! Waschgarnituren!

hervorragend preiswert und schön.

Garnitur, 5-teilig, prima, hübsch decoriert	Mk. 1.65	Garnitur, 5-teilig, prima, reich decoriert, moderne Form, groß	Mk. 4.50
" " " " eingezogenen Becken	1.95	" " " " gold decoriert, groß	5.50
" " " " Elfenbein, sehr groß	2.65	" " " " blau, rot oder rosa fonbiert, gold-	
" " " " hübsch decoriert, groß	3.50	decoriert, groß	6.50

Ein großer Posten Garnituren mit unbedeutenden Fehlern,

kleine Form, 5-teilig
98 Pfg.

mittelgroß, 5-teilig
Mk. 1.25.

groß, 5-teilig
Mk. 1.75.

Einzelne Kannen, Waschküßeln u. sehr preiswert.

A. Würtenberg's Bazar,

Ellenbogengasse 10.

Telefon 2001.

Ellenbogengasse 10.

2608

Kaufmännischer



Verein Wiesbaden.

Zu der am Mittwoch, den 14. Oktober 1903, Abends 9 1/4 Uhr, präcis, im Vereinslokal stattfindenden

Hauptversammlung

laden wir unsere Mitglieder freundlichst ein, mit der Bitte um pünktliches Erscheinen.
Der Vorstand.

Wettbewerb

für eine zweite Obernstädter Kirche zu Kassel.

Das Preisgericht hat in seinen Sitzungen vom 6.—7. Oktober folgende Preise einstimmig zuerkannt:

- I. Preis von 2000 M. dem Entwurf Nr. 32, Kennwort: Gebr. 13,3, Verfasser: Architekten Harst und Fanghinkel, Kassel.
- II. Preis von 1500 M. dem Entwurf Nr. 15, Kennwort: Tendition, Verfasser: Architekt Prévôt, Kassel.
- III. Preis von 1000 M. dem Entwurf Nr. 47, Kennwort: Rundbau, Verfasser: Architekt W. Wellerdick, Kassel.

Zum Anlauf wurden empfohlen die Entwürfe:

- Nr. 2, Kennwort: Strebepfeiler, Verfasser: Architekt F. Günther zu Frankfurt a. M.
- Nr. 49, Kennzeichen: Dreigeteilter Kreis, Verfasser: Architekt J. Gross, Wiesbaden.

Die Entwürfe sind von Freitag, den 9. Oktober, ab 14 Tage lang in der Zeit von 10—4 Uhr in den Räumen des ehemaligen Offizierskasinos, Eingang Wilhelmstraße, ausgestellt.

Die Kirchbaukommission der Obernstädter Gemeinde zu Kassel:
Pfarrer Neumelster, Vorsitzender.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungen-
schaften hergestelltes feuer- und diebesicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem
Verschluss der Miether.

Rechte Thüringer Eierkartoffeln

(keine bayerische Waare),
anerkannt feinste und haltbarste Tafelkartoffeln,
treffen weitere Waggons ein.

C. F. W. Schwanke Nachf.,

Schwalbacherstraße 43, gegenüber der Wehrstraße. — Telefon 414.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts in Biebrich a. Rh.

sind die folgenden:

Adolfstraße: Wehnert, Adolfstr. 8; Krupp, Friedrichstr. 7.	Feldstraße: Erfst Wwe., Inh. Karl Schmidt, Bahnhofstr. 15; Wieg, Weibergasse 21.	Jahnstraße: Gammes, Kaiserstr. 17.	Neugasse: Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.	Schulstraße: Gammes, Kaiserstr. 17; Ludwig (Kölner Konsum-Ges.), Wiesbadenerstr. 33.
Armenruhstraße: Hinkelmann, Armenruhstr. 14; Winkler, Ecke Rathhausstr.	Frankfurterstraße: Fritz, Frankfurterstr. 17.	Kaiserstraße: Gammes, Kaiserstr. 17; Wahr, Kaiserstr. 63.	Obergasse: Krämer, Schloßstr. 27.	Chelemannstraße: Wüller, Rathhausstr. 78.
Bahnhofstraße: Erfst Wwe., Inh. Karl Schmidt, Bahnhofstr. 15.	Friedrichstraße: Krupp, Friedrichstr. 7; Linden Wwe., Friedrichstr. 10.	Birdgasse: Lindorf, Kirchgasse 18.	Rathhausstraße: Weil, Ecke Mainzerstr. 78; Wüller, Rathhausstr. 78.	Weibergasse: Wieg, Weibergasse 21.
Burggasse: Reidhöfer Wwe., Wiesbadenerstr. 84.	Gartenstraße: Wahr, Kaiserstr. 63.	Brausegasse: Schneiderhöhn, Rheinstr. 11; Wehnert, Adolfstr. 8.	Rheinstraße: Radner, Rheinstr. 10; Schneiderhöhn, Rheinstr. 11.	Wiesbadenerstraße: Göhringer, Wiesbadenerstr. 11; Ludwig (Kölner Konsum-Ges.), Wiesbadenerstr. 33; Reidhöfer Wwe., Wiesbadenerstr. 84.
Elisabethenstraße: Wadenreuter, Elisabethenstr. 14.	Gangasse: Erfst Wwe., Inh. Karl Schmidt, Bahnhofstr. 15; Wieg, Weibergasse 21.	Mainzerstraße: Göhringer, Wiesbadenerstr. 11; Krämer, Schloßstr. 27; Linden Wwe., Friedrichstr. 10; Weil, Ecke Rathhausstr.	Sackgasse: Lindorf, Kirchgasse 18.	
	Heppenhimerstraße: Fritz, Frankfurterstr. 17.		Schloßstraße: Krämer, Schloßstr. 27.	

Das Wiesbadener Tagblatt gelangt in Biebrich abends zur Ausgabe und zwar das Abendblatt vom Tage und das Morgenblatt des nächsten Tages zusammen. — Bezugs-Preis 50 Pfg. mit 10 Pfg. Ausgabestellen-Gebühr.

Kunsthandlung

F. Küpper,

11 Taunusstr. 11,
Ecke Geisberg,

macht Kunstfreunde auf folgende zum Verkauf ausgestellte hervorragende

Gemälde,

Meisterwerke von

- | | |
|---|--------------------------------------|
| A. Achenbach, Marine auf hoher See, | H. Hartung, Oberwesel, |
| " Westphälische Mühle, | " Frühlingsmorgen, |
| O. Achenbach, Blick auf Neapel, | " Frühling a. d. Mosel, |
| " Blick auf Florenz, | Hans Dahl, Hinter dem Segel, |
| F. v. Lenbach, Bismarck, | " Fröhliche Fahrt, |
| " Moltke, | Carl Schulz, Reichenbachfall, |
| G. v. Max, Der Toast, | A. Rieger, Gebirgsbach, |
| " St. Sicilia, | " Wassermühle, |
| E. Grützner, Falstaff, | F. Schlesinger, Hängel, |
| " Klosterbier, | " Gretel, |
| F. Stuck, Studienkopf, | J. v. Poorten, Buchenwald, |
| W. v. Diez, Rast, | H. Grobe, Bei Kattwyck, |
| J. Adam, Familienglück, | Ch. Kröner, Wildschweinjagd, |
| " Spielende Kätzchen, | " Aufforderung zum Kampf, |
| G. v. Bochmann, Holländische Strandscene, | H. Rüdighill, Herbst, |
| " Ungarische Dorfstrasse, | " Villa Sola, |
| H. Mühlh, Herbstmorgen, | " Buchenwald, |
| A. Normann, Mitternachtssonne, | A. Askevold, Viehweide am Flussufer, |
| A. Rasmussen, Norwegische Fjord, | O. Pilni, Geraubt, |
| " Abend im Nordfjord, | K. Wagner, Amsterdam, |
| " Hardanger Fjord, | " Dortrecht, |
| C. Jutz, Geflügelhof, gross, | A. Rose, A. d. Engadin, |
| " Hühnerhof, | " Ampezotheale, |
| " Ententeich, | E. Giachi, Schelmenlied, |
| J. Hamza, Siesta, | " Telegraph ohne Draht, |
| | O. Seitz, Herzensfrage, |

aufmerksam.

F. Küpper, Taunusstrasse 11.

Delikatessen-Haus

C. W. Leber Nachfolger,

Inh. Peter Eifert,

Bahnhofstrasse 8, nächst der Rhein- und Luisenstrasse,
Wiesbaden.

Telefon 187.

Reichhaltige Auswahl in
Thüringer und Westf. Fleisch- u. Wurstwaren.
Feine Delicatess-Fische und -Käse.

Tafelbutter, Westf. und Berliner Pumpernickel, Dessert-Bretzeln.

Caviar direkt aus Russland

in diversen Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Specialität: Aufschnitt-, Fisch- und Käseplatten,

Mayonnaisen, Hummer- und Fisch-Dessert-Brödchen,

Sandwichs und Caviar auf Eis

in nur eleganter Ausführung ohne Preiserhöhung.

Versandt nach allen Stadtteilen.

Telefon 187.

Telefon 187.

Rich. Wehle, 10 Friedrichstr. 10.

Telefon 3131.

Grosses Lager in

Wehle's Gasheizöfen „Ideal“.

Grösste Wärme-Ausnutzung — Geringster Gasverbrauch.

Haupt's Patent-Gasbadeöfen

mit selbsttätig sich abkühlender Brause.

Email, Badewannen, Zinkbadewannen und Sitzbadewannen.

Ich bitte um Besichtigung meiner Ausstellung.

Fremden-Verzeichnis vom 9. Oktober 1903.

- Agtr. Guepin, Rent. m. Fr., Amsterdam.
Alteusaal de Mussenden-Leathes, m. Fr., England.
Bayrischer Hof. Stroh, Fr., Gernersheim.
Block. Thomen, Lüttich. — Gaßmann, Kfm., Gleiwitz.
Roessingh-Udink van Singraven, Rittersgutsbes. m. Fr.
Denahamp.
Schwarzer Bock. Schüller, Kfm., Beuthen. — Koeppen, Kfm., Berlin. — Pinetes, Fr., Stanislaus.
Zwei Böcke. Schilling, Fabrikbes., Halle.
Deutsches Haus. Schaal, Karlsruhe. — Reitz, Mainz. — Poehl, m. Fr., Aachen. — Rupp, Bremen. — Harteroll, Bremen. — Ledig, Frankfurt. — Glesser, Baden.
Dietzsch. Postinell, Königswinter.
Einhorn. Strutt, Kfm., Lauterbach. — Künsemüller, Kfm., Bramsche. — Kast, Kfm., Erfurt. — Heitmann, Kfm., Karlsruhe. — Schleke, Kfm., Bremen.
Eisenbahn-Hotel. Staute, Fr. Dr. med. m. S., Freyburg. — Bauersfeld, Fr. m. T., Mühlhausen. — Schwick, Veilert. — Hessemer, Kfm. m. Fr., Münster. — Delen, Kfm., Brüssel. — Suru, Kfm., Brüssel. — Schroeder, Kfm., Gotha. — Schroeder, Oberleut., Dresden. — Sauer, m. Fr., Hanau. — Marchew, Kfm., Lodz. — Mehlinger, Fr., Kaiserslautern. — Marzahn, Amtsrichter, Kaudt. — Marzahn, Kfm., Elberfeld.
Englischer Hof. Witzel, Warschau. — Stein, Kfm. m. Bed., Berlin.
Erbsprinz. Deiß, Fr., Frankfurt. — Berger, Kfm., Leipzig. — Franke, Kfm., Nürnberg. — Schwaber, Kfm., Iserlohn. — Graf, Kfm., Lorsch.
Hotel Fahr. Hassenberger, Kfm., Offenbach. — Morvilius, Kfm., Gernersheim.
Grüner Wald. Goldmann, Kfm., Mannheim. — Herz, Kfm., Köln. — Behr, Kfm., Karlsruhe. — Lindheimer, Kfm., Frankfurt. — Wöbken, Kfm., Osnabrück. — Williger, Kfm., Frankfurt. — Demmer, Kfm., Frankfurt. — v. Felsen, Kfm., Duisburg. — Knippenberg, Kfm., Odruf. — Liedern, Kfm., Duisburg. — Jenisch, Kfm., Mürtingen. — Ferber, Kfm., Elberfeld. — Grosse, Direkt., Kassel. — Bruckmann, Kfm., Köln. — Sußmann, Kfm., Köln. — Stricker, Kfm., Karlsruhe. — Witt, Kfm., London. — Essen, jun., Kfm., Brüssel. — Mendel, Kfm., Mannheim. — Silbermann, Kfm., Berlin. — Meyer, Ingen., Rheydt. — Schindler, Kfm., Berlin.
Hamburger Hof. Lücking, Fabr., Oeynhausen.
Happel. Helm, Kfm., Würzburg. Würzburg. — Kraus, Kfm. m. Fr., Frankfurt.
Hotel Hohenzollern. de Tuyl, de Scrooskerken, de Juylen, Chateau de Julien. — Vockrodt, Kfm., Riga. — Jessen, Fr., Riga. — Vockrodt, Kfm. m. Fr., Riga. — Ochs, m. Fr., Frankfurt.
Kaiserhof. Wills, Fr., London. — Schalscha, Bergw.- und Hüttendirekt., Bobrek. — Magetti, London. — Fall, Hamburg. — Goron, Fabr. m. F., Wilna. — Johnson, m. Fr., Baujor.
Goldene Kette. Strunk, Fr., Stiepel. — Bernstein, Fr. m. Bed., Lemberg.
Kölnischer Hof. Elert, Fr. Rent. m. T., Berlin. — Elert, Kfm., Berlin. — Scholtz, Kfm., Lindley.
Goldenes Kreuz. Barynsky, Eckenheim. — Schröder, Fr. m. T., Becklinghausen. — Wunderlich, Fr., Neudorf. — Hoffmann, Fr., Neudorf. — Siggel, Berlin.
Hotel Lloyd. Mani, Hanau.
Mehler. Witt, Musikdirekt., Würzburg. — Liedtke, Zahlmeister m. Fr., Schwerin. — Stübgen, Kfm., München. — Vöckers, Major, Metz.
Metropole u. Monopol. Kales-Leret, m. Fr., Sliedrecht. — Battenberg, Kreisbaumeister, Saarbrücken. — Lessing, Fr., Heidelberg. — Alaberg, Fr., Köln. — Fraenkel, m. S., Berlin. — Buxbaum, Köln. — Bracher, Eisenwerksbetriebschef m. Fr., St. Ingbert. — Unkraut, Kfm. m. Fr. u. T., Bremen. — Schroeder, Leut., Kolberg. — Gütermann, Nürnberg. — Tugendhat, Kfm., Paris.
Minerva. Cohn, Dr. Ingen. m. Fr., Berlin.
Hotel Nassau. v. Lauschoff, Rent., Amsterdam. — Rhagen, Reg.-Rat m. Fr. u. Bruder, Köln. — Kreßmann, Rent. m. Fr., Berlin. — Lehmann-Schröder, Rent., Hamburg. — Schröder, Fr., Rent., Hamburg. — Besthorn, Rent., Frankfurt. — Schmolder, Com.-Rat, Rheydt. — Schlochau, Rent. m. Fr., Berlin. — Graf v. Carmen, Kgl. Kammerherr m. Fr., Schlesien. — Werburg, Kfm. m. T., Berlin. — Althof, Fabrikbes. m. S., Hagen.
Luftkurort Neroberg. Ibach, Fr., Barmen. — Lindner, Dr. phil., Leipzig. — Möller, Fr., Dresden.
Kurort Nerothal. Fipper, Reg.-Rat, Kattowitz. — Litwin, Fr. m. T., Lodz.
Nonnenhof. Pfannschmidt, Fr., Hof. — Cosson, Fr., Hof. — Becker, Fr., Darmstadt. — Schaaff, Rent., Karlsruhe. — Schliephacke, Ref., Kappelrodeck. — May, Fr., Hannover. — Becker, Fabr. m. Fr., Remscheid. — Spelter, Kfm., Köln. — Jäkel, Mühlenbes. m. Fr., Egelsdorf. — Scherles, Dr. m. Fr., Danzig. — Boese, Oberförster, Flinsberg. — Greppe, Fr., Friedberg. — Hasse, Kfm., Berlin. — Mayrock, Kfm., Kempten.
Oranien. Baronin d'Atjuba, Fr. Rent. m. Bed., Paris.
Palais Hof. Braun, Fr. Rent., Köln. — Hewel, Fr. Rent., Köln. — Barré, Fr., England.
Zur neuen Post. Schlebeck, Kfm. m. Fr., Andernach. — Weiß, Kfm., Podwolazyyska.
Promenade-Hotel. v. Lieres, Hauptm., Gleiwitz.
Quellenhof. Raubenheimer, Meisenheim.
Quisisana. Luckhaus, Rent. m. Fr., Remscheid. — Luckhaus, Rent. m. Fr., Paris. — Moelnaar, Crefeld.
Rhein-Hotel. Feigl, Geh. Leg.-Rat, Ansbach. — Muir, Fr. m. Tochter, England. — Heyer, Kfm., Köln. — Clemens, Kap.-Leutn., Berlin. — Berg, Nordhausen. — Abels, Fr., m. Tochter, Prag. — Diemel, Kfm., Herschbach.
Hotel Riss. Herkner, Tomasron. — Asbrück, Kfm., Bonn.
Ritters Hotel und Pension. Schreiber, Fr. m. Tocht., Burbach.
Römerbad. von Rath, Hauptm., m. Fr., Magdeburg. — Dettling, Stadtbaumeistr., Pforzheim.
Rosa. Ashby, m. Fr., Liverpool. — v. Kis, Ost.-Ungar. Konsul, Algier. — Rath, Fr., Heidelberg. — Rath, Heidelberg. — Benziger-Mader, Fr., St. Gallen. — Mader, Fr., St. Gallen. — Lamb, m. F., Manchester. — Beit, Fr., Hamburg. — Sanne, Leut. d. R., Hamburg.
Weißes Roß. Witry, Oberschulinspekt. m. Fr., Luxemburg. — Glaser, Breßfeld. — Hylander, Fr., Salzingen. — Engelbrecht, Fr. Rent., Kassel.
Hotel Royal. Schlosser, Fabr., Elberfeld.
Sanatorium Dr. Schütz. Nursenow, 2 Hrn. Kfte., Leipzig.
Spiegel. Euke, Braunschweig. — Reinländer, Altenburg. — Wrzesniewski, Kfm., Warschau. — Bernstein, Kfm., Schönlange.
- Tannhäuser. Seelig, Kfm., Mannheim. — Spamer, Kfm., Wittlich. — Schoenemann, Kfm., Leipzig. — Bornmüller, Kfm., Apolda. — Gercke, Kfm., Stendal. — Fromme, Kfm. m. F., Hannover. — Busse, Kfm., Laubau. — Möller, Kfm., Neheim. — Schmidt, Katzenellenbogen. — Eggding, m. Fr., Fömmelse. — Busse, Kfm. m. Fr., Detmold. — Klenk, Kfm., Mannheim. — Scharke, Baumeister, Berlin. — Koehler, Kfm., Berlin. — Klostermann, Rendant, Brake. — Müller, Fabr. m. Fr., Düsseldorf. — Loof, Fabr., Lg.-Schwalbach. — Märten, Kfm. m. Fr., Düsseldorf. — Zimmerling, Kfm., Höhr. — Stütz, Kfm., Neustadt. — Mäns, Kfm., Köln. — Spangenberg, m. Fr., Hanau.
Taunus-Hotel. Bunkmar, Kfm., Koblenz. — Wechsel, Kfm., Warschau. — Witzel, Kfm., Warschau. — Hauth, Kfm., Bernkastel. — Droeßmüller, 2 Fr., Rent., Petersburg. — Zaabel, Fr., Rent., Allenstein. — Reuß, Rechtsanw., Dr., Köln. — Eckstein, Kfm., Mehliß. — Schneider, m. Fr., Zabern. — Rümmele, Fabr. m. Fr., Schoenau. — Smith, Kfm., Düsseldorf. — Raht, Kfm., Amsterdam. — Harnischfeger, Kfm., Koblenz.
Union. Weber, Fr., Stuttgart. — Walbohm, Kfm., Schleswig. — Bernhardt, Fr., Düsseldorf.
Victoria. Wutsch, Fr., Berlin. — Stadler, Brüssel. — Wutsch, Fr., Berlin. — Pickardt, m. Fr., Berlin. — Heesen, Fr., Leipzig. — Heesen, Fr., München. — Heesen, Fr., Berlin. — Haan, Fr. m. T., Groningen. — v. Wagenhoff, Fr. Oberst, Osnabrück.
Vogel. Giensch, Leipzig. — Nagel, Kfm., Homburg. — Kracht, Kfm., Magdeburg. — Schäfer, Architekt, Düsseldorf. — Westphal, Kfm., Schöneberg. — Wilke, Zirkusbes., Nordhausen. — Diedrich, Kfm., Gandersheim. — Großmann, Rent. m. Fr., Halle.
Westfälischer Hof. Burchartz, Rent., Elberfeld.
Wilhelma. Wuritzer, Rent. m. Fr., Cincinnati.
- In Privathäusern:
Gr. Burgstraße 9. Lindemann, Stud., Schleswig. — Riemann, Stud., Jüterbog.
Pension Oredé. Laubeck, Fr., Mettmann.
Elisabethenstraße 19. Mac Dynin, Ehrenbürger m. F., Moskau.
Pension Fortuna. Drakker, m. Fr., Nymwegen. — Grady, Fr., London. — v. Steiger, Frhr. m. F., Frankfurt. — Cartag, Bukarest. — Schiff, Fr. m. T., Frankfurt. — Schiff, Stud., Berlin. — Schiff, Rent., Frankfurt.
Villa Frank. Waldeck, Fr. Rent. m. 2 Töcht., Hamburg.
Friedrichstraße 8. 1. Aram, m. Fr., Erfurt.
Pension Grandpau. Bunsen, Fr., Hannover. — Chops, Fr., Schleswig.
Villa Humboldt. Eschels, Fr., Altona. — Pfeiffer, Gotha. — Preßler, Fr., Berlin.
Villa Hertha. Vollbrecht, Fr. Hauptm., München.
Kapellenstraße 6. P. Lucas, Oberstleut. z. D., Schweiz.
Luisenstraße 3. Röckert, Hotelbes. m. F., Elm. — Himms, Oberstleut. a. D. m. Fr., Lg.-Schwalbach.
Pension Margareta. Müllensiefen, Kommerz.-Rat m. F., Crengeidanz. — Müllensiefen, Leut., Düsseldorf.
Marktstraße 12. Widla, Offiz., Königsberg.
Pension Nerothal 12. Poter, Fahnenjunker, Schleswig.
Pension Roma. Mottau, Major m. F. u. Bed., Naumburg.
Privat-Hotel Silvana. Rivin, Kfm., Klnel.
Pension Wilda u. Dambek. Etkind, Kfm. m. T., London.

Zum Hohenzollern,
Westrichstraße 15.Morgen Samstag Abend:
Mehlsuppe,
wozu freundlich einladet
August Wüssner.**„Zur Rheinpfalz“**
Walramstraße 20. Walramstraße 20.Samstag Abend:
Mehlsuppe,
Morgens: Schweinepfister, Weiß-
fleisch, Bratwurst.
wozu freundlich einladet
Franz Bender.Die feinsten genähten
Damenstiefel-Sohl. u. Fleck M. 2.00,
Herrenstiefel-Sohl. u. Fleck M. 2.50,
incl. kleiner Reparaturen.
Prima Kernleder. — 8—10 Gehälften.
Bei Bestellung Abholen u. Bringen in 2—3 Std.**Firma Pius Schneider,**

Hochstraße 21, Ecke Michaelsberg.

Hochfeine Salon-Tricksverleiht
Jos. Riegler, Wiener Herrenmoden, Goldg. 5.**Vornehme Existenz.****Mk. 15,000—20,000**
Jahresverdienstbietet sich jedem Intellig. Kaufmann
mit kleinerem Capital durch Ueber-
nahme der Concession meiner in vielen
Ländern pat. Reclametische. Offerten erb.**Hugues Boldès, Paris,**

Rue de Paradis 49. F 96

Stenographie!Dienstag, 13. d. M., Abends 9 Uhr,
eröffnen wir in der Blücherstraße einen Anfänger-
kursus für Damen und Herren in der
vereinfachten deutschen Stenographie

(System Stenographische).

Honorar inkl. Lehrmittel 6 Mk. An-
meldungen werden bei Herrn G. Jaeger,
Scharnhorststraße 16, 8, sowie bei Beginn des
Unterrichts entgegengenommen. Privatunterricht
erteilen die Herren G. Jaeger, Scharnhorst-
straße 16, Fr. Schütthof, Moosstraße 22, und
Chr. Müller, Jahnstraße 7. Auch sind von
begierigen Lehrmittel zum Selbstunterricht zu
besorgen.

Stenographen-Verein „Eug. Schuch“.

Beginn meines

Haupt-Tanz-KursusMontag, den 12. Oktober, Abends 9 Uhr,
im Saale „Zum Mohren“, Neugasse 15.
Geft. Anmeldungen werden selbst entgegen-
genommen. M. Kaplan, Tanzlehrer.NB. Extrakursus für die Herren Reikner,
Bäder und Friseur an jeder Tageszeit.**Akademische Zeichenschule**

von Hrl. Joh. Stein,

6 Bahnhofstraße 6, 1. u. 2. Etage,
erste u. älteste Fachschule am Platzfür die faml. Damen- u. Kindergeraden. Ver-
liver, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht-
fahigste Methode. Vorzähl. prakt. Unterricht in
monatl. u. 1/2-Jahres-Kursen. Gründl. Aus-
bildung für Schneiderinnen u. Directr. Schül-
erinnen-Aufnahme tägl. Costüme werden zuge-
schritten und eingerichtet. **Leistungsmuster nur**
Mk. 1.25 incl. Futteranprobe. Rohschnitt
75—1 Mk., sowie faml. Schnitt preisw. Aller-
neueste Kleiderstoffe. Wästen-Verkauf in Stoff und
Bod. An Samstagen zum Abbruchpreis.**Damen-Turnstunde.**Teilnehmerinnen gesucht, Montag u. Donner-
stag Abends 7—8 1/2. Schriftl. Off. Rheinstr. 105. 1.**Haus,** welches sich gut reutirt, mit 10-
bis 15,000 Mk. Anzahlung von
gutem Käufer sofort gesucht. Uebernahme Januar
oder April. Offerten mit genauer Angabe unter
F. 554 im Tagbl.-Verlag abzugeben.**13—15,000 Mk. 1. Hypothek a. Haus u.**
Thorfahrt, nahe Wiesbaden, 35—40,000 Mk.
2. Hypothek a. pa. Eigenhaus a. 4 1/2 % gesucht.
Offerten unter F. 556 an den Tagbl.-Verlag.Beimäßer, frisch geleerte, 1/2, 1/4, 1/8 Stiel,
Orkott u. kleinere billigt an verl. Albrechtstr. 32.
Schöner Hofhund billig zu verkaufen
Gelenkstr. 16, Mittelb. Part.Altetümer zu kaufen gesucht, besonders
Porzellan, Kupferstücke und Gläser. Offerten u.
F. 556 an den Tagbl.-Verlag.Dame findet sein möbliertes Zimmer
mit vorzüglicher Verpflegung in besser Familie.
4 Mk. pro Tag incl. Licht, Heizung u. Bedienung.
Näheres im Tagbl.-Verlag.**Per sofort gesucht**Junge Holländerin, 17 Jahre alt, welche sich
zu ihrer Ausbildung den Winter hier aufhält,
sucht in besserer Familie, wo junge Mädchen im
Haute sind, liebevolle Aufnahme. Nur bessere
Familien, welche ein angenehmes Heim bei vor-
züglicher Verpflegung anbieten können, mit soliden
Referenzen, kommen in Betracht. Offerten
Victoria-Hotel, Zimmer 74.**Allgemeiner Krankenverein Wiesbaden (E.H.)****Außerordentliche General-Versammlung**findet am 10. Oktober 1903, Abends 8 Uhr, in der Turnhalle, Westrich-
straße 41, statt.**Tagesordnung:** Ummänderung der von der Königl. Regierung beanstandeten
Paragraphen des Statuts. F 387

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Spengler- und Installations-Geschäft
zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Neubau
verl. Blücherstraße, Nr. 1 r.**Laden Wilhelmstraße**

für sofort oder später zu vermieten. 2465

Adolf Neuenhofs, Parthotel.

Waldstraße 31 sind 2 getheilte Keller als
Lageräume für sofort zu verm. Näh. im 2. St.
Emserstr. 54, 3. r., ein a. möbl. N. an um.
Röderstraße 12, 2 l., sch. möbl. Zim. zu verm.**Gesucht** ein Kinderfräulein aus
nur besserer Familie aus-
schließlich zur Pflege eines einjährigen, sowie eines
6 Wochen alten Kindes. Französin bevorzugt.
Offerten unter W. 555 an den Tagbl.-Verlag.Für ein älteres Fräulein,
welches vorzüglich kocht, gute
Zeugnisse besitzt und von seiner jetzigen Herrschaft
warm empfohlen wird, wird ein ruhiger Posten
gesucht, am liebsten bei einem einzelnen Herrn
oder Dame. Offerten unter Z. 555 an den
Tagbl.-Verlag.


Alle Trauer-Drucksachen

fertigt
in kürzester Zeit
geschmackvoll und
preiswürdig

die

**L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei
Wiesbaden.**

Telefon 2266. Kontore:
Langgasse 27.

Dankagung.Vielen Dank allen Denen, welche unserem nun in Gott ruhenden
lieben Mann und Vater,

Herrn Privatier

Wilhelm Wenzel,die letzte Ehre erwiesen haben, ebenso für die überaus reichen Kranzspenden.
Insbesondere danken wir dem Herrn Pfarrer Friedrich für die trost-
reiche Grabrede und dem Kriegerverein „Germania-Allemania“ für das letzte
Grabgeleite.

Wiesbaden, 8. Oktober 1903.

Die Tieftrauernden:

Frau Johanne Wenzel, Btm.,
und Tochter Mathilde.**Lehrmädchen**a. guter Familie u. m. guter Schulbildung gegen
monatl. Entschädigung gesucht.Georg Hofmann, Wälder-Geschäft,
Langgasse 21.**Eingeführte**
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
mit Bestand (Mussol, Ostpr. u. Westpr.)
sucht einen**General-Agenten, sowie**
Inspektor
unter günstigen Bedingungen. Offert. unter
A. V. 118 an Daasenstein & Soeler
H. G., Frankfurt a. M. F 39In sofort findet ein Burche von 14—16 J.
als **Milchbursche** Stellung.
Mollerei J. G. Heilmann, Schwalbacherstr. 29.**Verloren goldenes****Vincenez** zwischen Emilitenstraße und
Kriegerdenkmal oder auf der elektrischen Bahn
nach Viebrich. Abzugeben Kapellenstraße 64 gegen
3 Mark Belohnung.Ein armes Mädchen verlor ein
Portemonnaie mit 73 Mk.
Abzugeben Kaiser-Friedrich-Ring 88, 1 links.**Schottischer Schäferhund**, auf d. Namen
Tell hörend, entlaufen. Näheres Spiegelgasse 10.**Heirath.****Älteres alleinst. Fräulein**, evangel.,
Ende Dreißiger, aus guter Familie, von angen.
Neuheit und tadellosem Ruf, mit heilerem gutem
Charakter, sehr tüchtig im Haushalt, sucht die Be-
kannschaft eines gutsituierten Herrn in festerer
Lebensstellung zu machen zwecks Heirath. Bittwer
nicht ausgeschlossen. Offerten unter S. 549 bis
zum 15. Oktober an den Tagbl.-Verlag.

E. D. 27. Bitte Brief abholen.

Rechts ausweichen!
gehen!**Dankagung.**Für die vielen Beweise während
der Krankheit und die herzliche Teil-
nahme bei der Beerdigung meiner
lieben Frau, allen meinen Freunden
und Bekannten, besonders dem
Germania-Bräuerei-Personal den
aufrichtigsten Dank.Der schwergeprüfte Gatte:
Josef Weiß nebst Kindern.Wiesbaden, den 8. Okt. 1903.
Rheinstr. 47.**Familien-Nachrichten****Von Verlobungen, Heirathen, Ge-
burten und Todesfällen** wolle man dem
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-
stehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen
dadurch nicht.**An den Wiesbadener Civilstanderegistern.**Geboren. 26. Sept.: dem Landschaftsdirektor
Wilhelm Holz a. L., Elisabeth Marie Margre-
the Katharine. 30. Sept.: dem Stadter-
gebühren Emil Diefenbach a. S., Alfred Rudolf.
1. Okt.: dem Bauaufsicher Bartholomäus
Henselmann a. L., Emma Bertha. 2. Okt.:
dem Möbelpader Adam Kautzsch a. S., Adam;
dem Bädermeister Friedrich Reibel a. S., Karl
Rudolf. 4. Okt.: dem Tagelöhner Nikolaus Dö-
nauer a. S., Paul; dem Handwerker Ernst Dorsch
a. S., Ernst Valentin. 5. Okt.: dem Reikner
Otto Gromer a. S., Wilhelm.Aufgebeten. Tagelöhner Heinrich Weinand hier
mit der Witwe Elise Wabl, geb. Herrchen, hier.
Leberfabrikarbeiter Adolf Fritz zu Josten mit
Eulanie Emmert hier. Eisenbahnarbeiter
Johann Dohm zu Erbach mit Maria Fischbach
dieselbst. Oberkellner Albert Otto Busch zu
München mit Margarethe Jaberger zu Aachen.
Wirth Hermann Albert Schütz zu Mainz mit
Maria Martha Elise Walsche dieselbst. Buchhalter
Albert Wilhelm Reinhold Pöhlitz zu Frankfurt
a. M. mit Luise Juliana Eichenbaum dieselbst.
Prakt. Arzt Dr. med. Karl Rudolf Lehmann
hier mit Amalie Marie Wägen zu Barmen.
Schlosser Karl Friedrich Wagner hier mit Auguste
Luise Kossel zu Döggelheim. Kaufmann Wilhelm
Jakob Dabel hier mit Josefine Franziska
Margarethe Busch zu Langenscheidt.
Schweizer Gustav Adolf Röh zu Mainz mit
Maria Elisabether dieselbst. Küfseweiheneller
Wilhelm Schödel zu Balduinsten mit Maria
Garnold dieselbst.Verheiratet. Schreinergehilfe Heinrich Reichel hier
mit Elisabeth Duster hier. Verheiratet
Andreas Kilian hier mit Doretta Rüttmann hier.
Kaufmann Johannes Müller hier mit der Witwe
Elisabeth Heinrich, geb. Schilling, hier. Kauf-
mann Karl Blumermann hier mit Therese Hof-
mann hier. Oberleutnant Max Schwarz 14
Rakatt mit Maria Jonas hier.
Geboren. 7. Okt.: Reichner Henri Dommart, 64 J. i.
Garnison-Verwaltungsdirector a. D. Rechnung-
rath August Pohlend, 66 J.